

BRIGHTWELL



MULTIPLEX

Brightwell Web Server Benutzerhandbuch

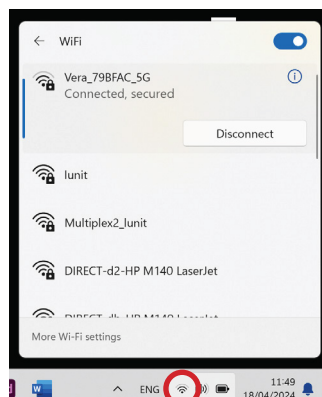
INHALT

VERBINDUNG ZUM WEBSERVER DES GERÄTS	3
ÜBERSICHT	4
PARAMETER UND OPTIONEN AUF DER REGISTERKARTE "ZEICHENFOLGEN"	5
PRODUKT BEARBEITEN ODER NEU ERSTELLEN	6
KANAL BEARBEITEN ODER NEUEN KANAL HINZUFÜGEN	11
WASCHMASCHINEN	16
BEARBEITEN ODER HINZUFÜGEN EINER NEUEN WASCHMASCHINE	17
FORMELN	23
FORMEL ÄNDERN ODER NEUE FORMEL HINZUFÜGEN	24
DURCHFÜHREN EINER KALIBRIERUNG MIT DEM KONFIGURATIONSTOOL	27
EINE REINIGUNGSSPÜLUNG DURCHFÜHREN	29
ECHTZEITANSICHT	30
ERWEITERTE EINSTELLUNGEN	32
ERSTMALIGES HERUNTERLADEN VON JSON-DATEIEN	33
ÄNDERUNGEN MITHILFE EINER EINZIGEN JSON-DATEI VORNEHMEN	34

VERBINDUNG ZUM WEBSERVER DESGERÄTS

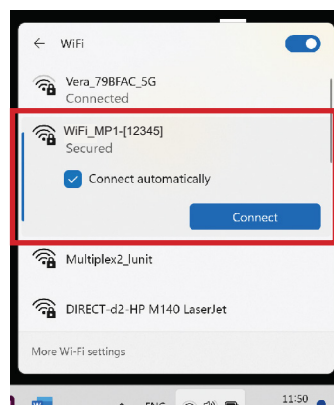
SCHRITT 1

Jede Multiplex-Einheit ermöglicht eine direkte Verbindung über ihren Webserver. Diese Verbindung wird über **das WLAN-Netzwerk** Ihres Computers hergestellt. Nachdem Sie das Gerät eingeschaltet haben, warten Sie bitte 3 Minuten, bis es hochgefahren ist und den Server generiert hat. Um die verfügbaren Netzwerke anzuzeigen, klicken Sie einfach auf das WLAN-Symbol in Ihrer Symbolleiste.



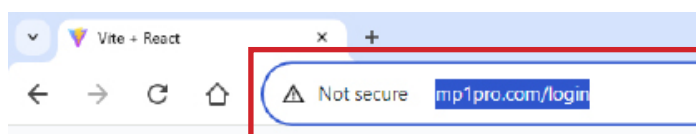
SCHRITT 2

Suchen Sie das nach dem WLAN benannte Netzwerk, das in Form der Multiplex-Marke und der Seriennummer des Geräts angezeigt wird, zum Beispiel: "Wifi_OPL-[123456]". Klicken Sie auf "Connect" (Verbinden) und Sie werden aufgefordert, das Netzwerkpasswort Ihres Geräts einzugeben" (Dieses Passwort wurde während des Bestellvorgangs konfiguriert).



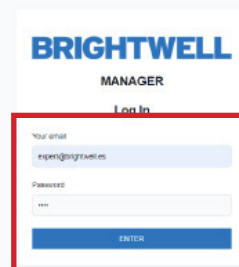
SCHRITT 3

Öffnen Sie den Webbrowser Ihrer Wahl und geben Sie die folgende Adresse ein: www.mp1pro.com
 *Hinweis: Der Verbindungsaufbau kann bis zu zwei Minuten dauern.



SCHRITT 4

Sobald die Anmeldeseite des Geräts angezeigt wird, geben Sie die Informationen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Sobald Sie dies getan haben, drücken Sie die Taste "Enter", um sich beim Gerät anzumelden. (Diese Informationen wurden während des Bestellvorgangs konfiguriert.)



ÜBERSICHT

The screenshot displays the BRIGHTWELL software interface. On the left, a blue sidebar contains a 'MENU' button (1) and a list of navigation options (2): Channels, Washers, Formulas, Calibration, Real Time View, and Advanced. The main area features the 'BRIGHTWELL' logo, a 'Manager' button (3) with a right-pointing arrow, and an 'Add New' button. Below the 'Channels' header, a table lists 'Channel 1' and 'Liquids', both with a value of 2.00000. Under 'Liquids', it specifies '6P Peristaltic'.

Channel	Value
Channel 1	2.00000
Liquids	2.00000
6P Peristaltic	

- 1 Die Nummer 1 zeigt das ausklappbare Menü mit den allgemeinen Parametern des Konfigurationstools, darunter:
 - Kanäle
 - Spülmaschinen
 - Formeln
 - Kalibrierung
 - Anzeige in Echtzeit
 - Fortgeschritten
 - Datei herunterladen

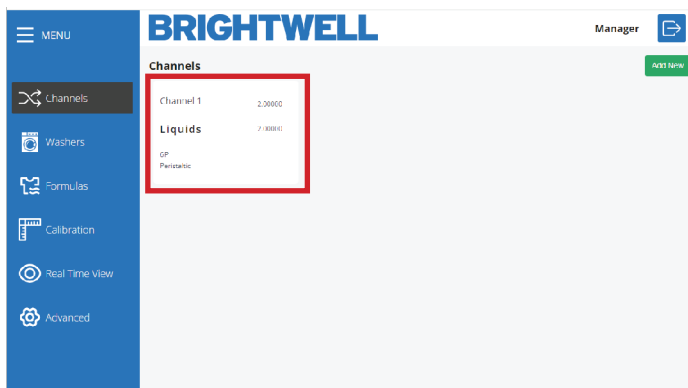
- 2 Die Nummer 2 entspricht der seitlichen Navigationsleiste, in der alle Menüs angezeigt werden, mit denen Sie Ihr MultiplexGerät individuell anpassen können

- 3 Die Nummer 3 bezieht sich darauf, wie Sie sich vom Gerät abmelden.

PARAMETER UND OPTIONEN AUF DER REGISTERKARTE "ZEICHENFOLGEN"

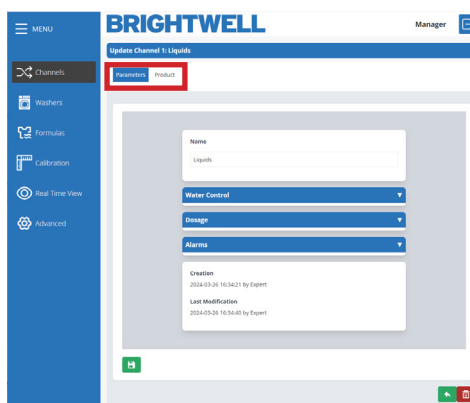
SCHRITT 1

Das erste Menü ist "Ketten" (Kanal bearbeiten/ erstellen), in dem Sie einen bestehenden Kanal bearbeiten oder einen neuen Kanal erstellen können. Wenn Sie einen Kanal auswählen, werden die aktuellen Konfigurationseinstellungen angezeigt.



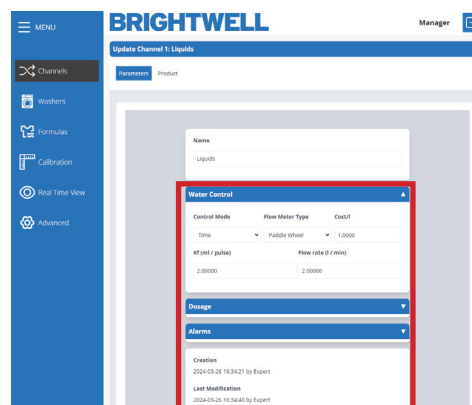
SCHRITT 2

Diese Parameter sind auf die beiden Registerkarten "Parameter" und "Produkt" oben auf der Seite verteilt.



SCHRITT 3

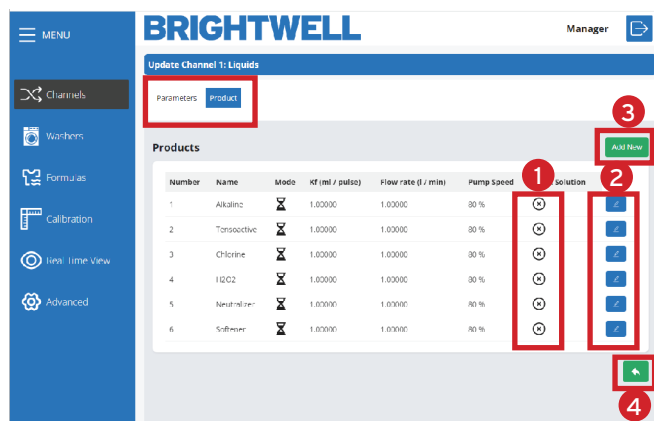
Verwenden Sie die ausklappbaren Abschnitte im Abschnitt "Parameter" (Kanalparameter), um die veränderbaren Parameter zu durchsuchen und nach Ihren Anforderungen zu konfigurieren. Diese Abschnitte werden im folgenden Abschnitt (Kanaleinstellungen) näher erläutert.
- Einen neuen Kanal bearbeiten oder erstellen (S. 11)



SCHRITT 4

Öffnen Sie die Registerkarte „Produkt“, um zu diesem Abschnitt zu gelangen. Von dort aus können Sie auf die folgenden Menüs zugreifen:

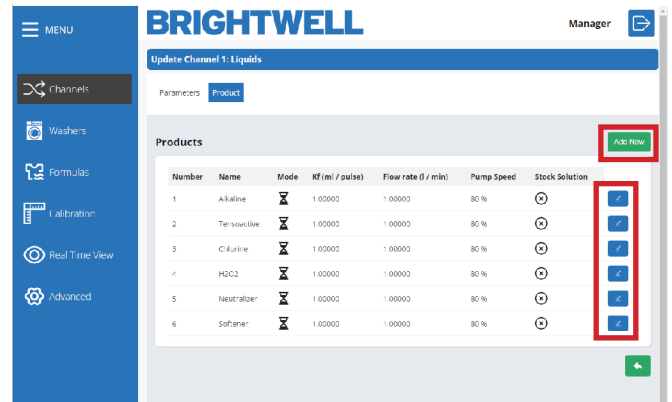
- 1 Chemikalie entfernen
- 2 Chemische Details ändern
- 3 Neues chemisches Produkt hinzufügen
- 4 Das Menü "Produkt" verlassen



PRODUKT BEARBEITEN ODER NEUERSTELLEN

SCHRITT 1

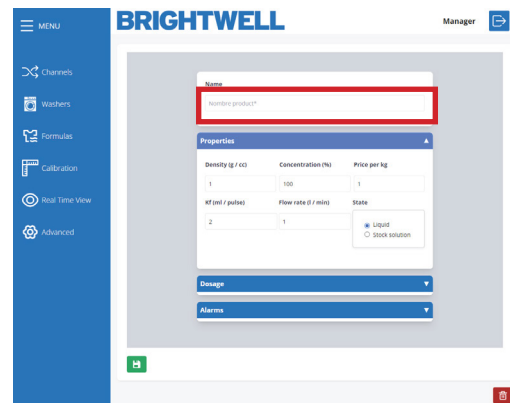
Um ein bestehendes Produkt zu bearbeiten, klicken Sie auf das Symbol "Bearbeiten" rechts neben der Liste. Um ein neues Produkt zu Ihrem System hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche "Hinzufügen".



SCHRITT 2

Verwenden Sie das erste Feld, um den **benutzerdefinierten Namen der Chemikalie** festzulegen, damit Sie sie eindeutig identifizieren können.

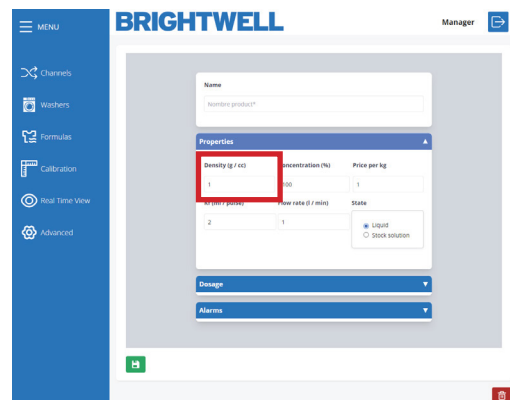
Es wird empfohlen, den Namen sehr genau anzugeben, damit es nicht zu Verwechslungen kommt. Bei der Auswahl werden Fehler gemacht.



SCHRITT 3

Im nächsten Feld können Sie die **Dichte** des produkt. Bitte wenden Sie sich an die Hersteller der Chemikalien. Werte dafür.

Wir empfehlen, dass dieser Wert präzise ist und auf das chemische Datenblatt. Da dies einen direkten Einfluss auf die chemikaliendosierung
Wertdichte X / 1 kg Wäsch

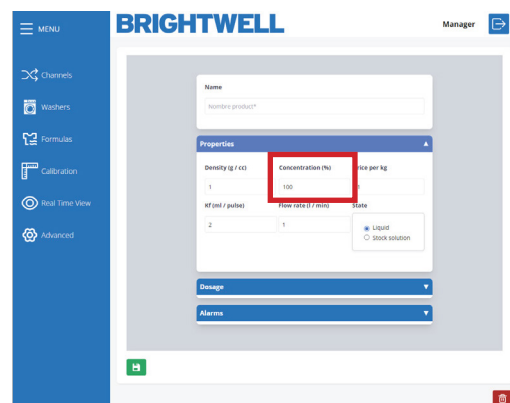


SCHRITT 4

Legen Sie anschließend den Konzentrationsprozentatz des Produkts fest, wenn Das wird verwässert.

Wenn Sie vorverdünnte Produkte verwenden und möchten die "Gramm reines Produkt", die Sie in diesem Feld angeben müssen Prozentsatz bei direkter Verdünnung des Produkts. Für Beispiel:

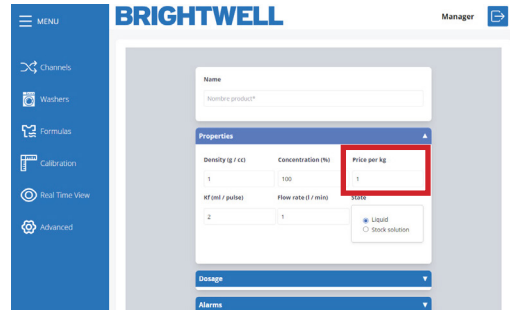
Bei 1000 Litern verbrauchen Sie 100 kg Produkt, Ihr



PRODUKT BEARBEITEN ODER NEUERSTELLEN

SCHRITT 5

Unten können Sie den Kilopreis des Produkts für Kostenberichte.

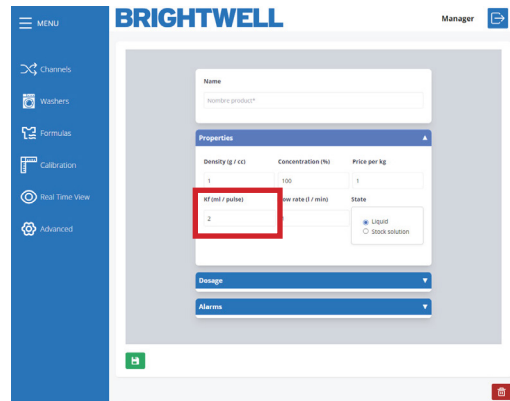


SCHRITT 6

Hier können Sie den Kf-Wert nach Bedarf anpassen.

(Hinweis: Diese Werte werden generiert automatisch durch Kalibrierung des Geräts, wie weiter unten in dieser Anleitung beschrieben:
- Kalibrierung durchführen.)

*Wir raten davon ab, die Werte manuell einzustellen.

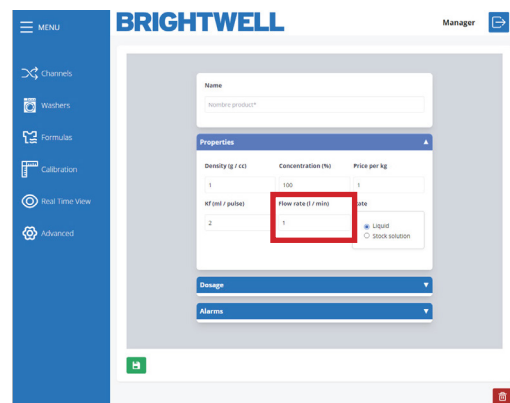


SCHRITT 7

Sie können nun den Durchflusswert für den Chemikalie hier.

(Hinweis: Diese Werte werden generiert automatisch durch eine Kalibrierung des Geräts, wie weiter unten in dieser Anleitung beschrieben:
- Kalibrierung durchführen.)

*Wir raten dringend davon ab, die Werte manuell einzustellen.

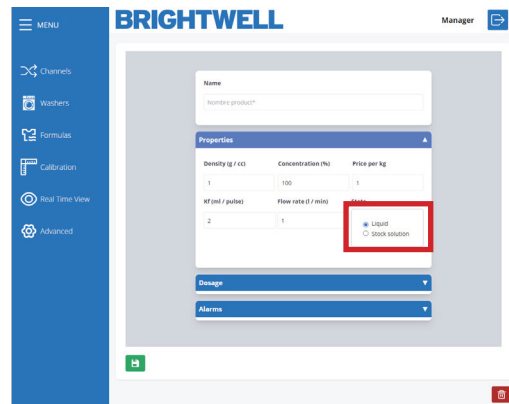


PRODUKT BEARBEITEN ODER NEUERSTELLEN

SCHRITT 8

Sie können nun den Zustand des Produkts mithilfe des abrollen. Sie können wählen zwischen:

- Flüssigkeit
- Solide Lösung

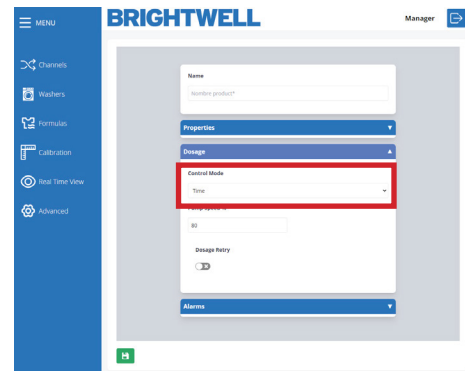


SCHRITT 9

Im Menü Dosierung können Sie zwischen folgenden Optionen wählen:

- Kontrollmodus
- Zeit
- Durchflussmesser

Wir empfehlen, bei allen Konfigurationen einen Durchflussmesser zu verwenden, um nutzen Sie alle Funktionen Ihres Multiplex-Geräts optimal.

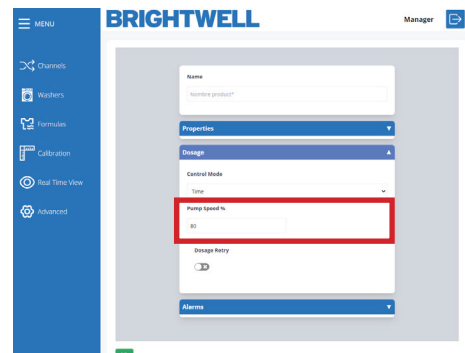


SCHRITT 10

Sie können nun die Pumpendrehzahl dafür einstellen chemisch

Wir empfehlen eine Geschwindigkeit von:

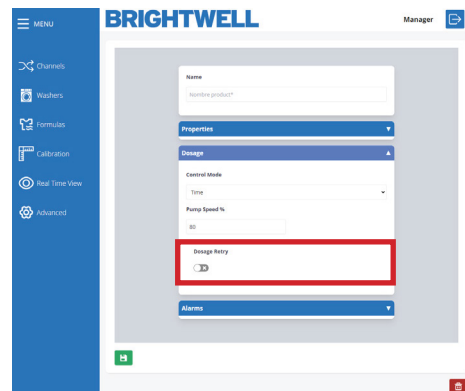
- 80 % bis 100 % für Lieferungen mit großem Volumen
- 30 % bis 80 % für Lieferungen mit geringem Volumen
- Verwenden Sie für die Lieferung KEINE Geschwindigkeit unter 30 %



SCHRITT 11

Die Feineinstellung in der Dosiersäule ermöglicht Ihnen Die Funktion "Dosage Retry" (Dosierung wiederholen) aktivieren oder deaktivieren.

Dadurch kann das System die Dosierung der Chemikalie erneut versuchen, wenn die richtige Anzahl von Impulsen nicht innerhalb der vorgesehenen Lieferzeit erreicht wird.



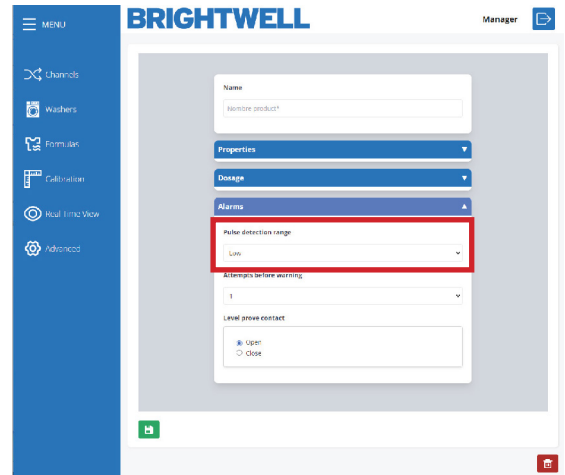
PRODUKT BEARBEITEN ODER NEUERSTELLEN

SCHRITT 12

Am unteren Rand des Bildschirms sehen Sie die **Alarme Parameter**. Im ersten Feld können Sie den **Pulse konfigurieren Erfassungsbereich**. Sie können zwischen folgenden Optionen wählen:

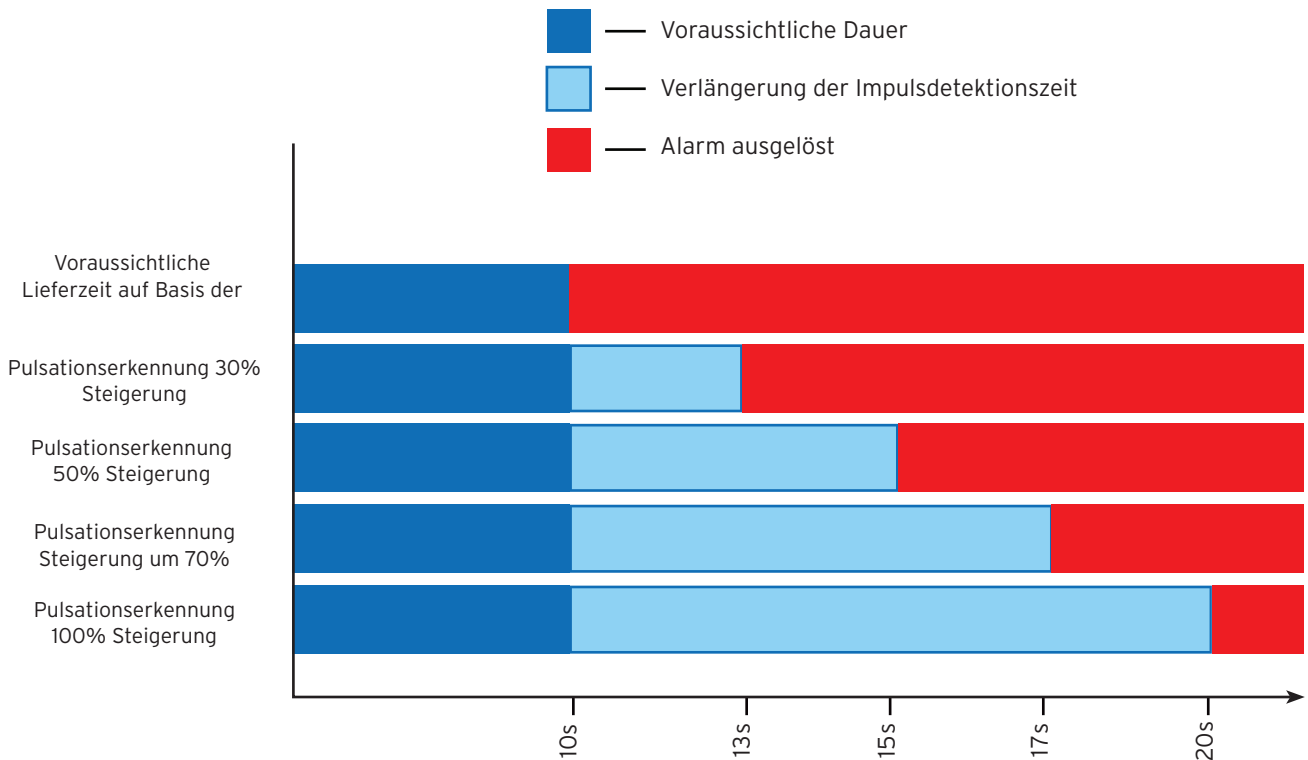
- Gering (30 %)
- Mittel (50 %)
- Erhöht (70 %)
- Maximum (100 %)

Es handelt sich um die zusätzliche Zeit, die für den Durchflussmesser zur Ermittlung der richtigen:



DES IMPULS-ERFASSUNGSBEREICHS BEI

der Dosierung von Chemikalien kann es erforderlich sein, den Erfassungsbereich zu vergrößern, um Schwankungen im Produktdurchfluss Rechnung zu tragen. Dies kann erforderlich sein, wenn Produkte vorhanden sind, die Gase freisetzen können, die zu einer Ausdehnung in der Leitung führen, oder wenn sehr viskose Produkte vorhanden sind, die bei längerer Inaktivität schwieriger zu pumpen sind. Nachstehend finden Sie eine Grafik, die



Zeitaufwand für die Erkennung der korrekten Dosierung der Chemikalie

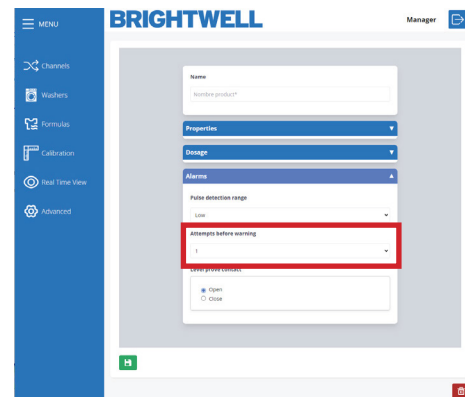
Hinweis: Wir empfehlen Ihnen, diesen Parameter so nah wie möglich am voraussichtlichen Liefertermin einzustellen, um genaue Ergebnisse zu erhalten und schnell über mögliche Hardwarefehler informiert zu werden. Die Standardeinstellung auf dem höchsten Wert kann dazu führen, dass Wartungsprobleme übersehen werden, die vor dem Ausfall des Teils behoben.

PRODUKT BEARBEITEN ODER NEUERSTELLEN

SCHRITT 13

Darunter können Sie die Anzahl der Versuche festlegen, bevor ein Der Alarm wird ausgelöst.

Diese Funktion ist nur mit einem Durchflussmesser verfügbar, installiert. Dadurch werden aufeinanderfolgende akustische Alarmer verhindert. Klingelton auf dem Gerät, um die Lärmbelästigung im Waschmittel.

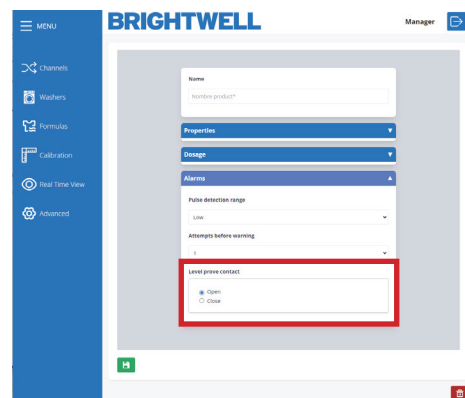


SCHRITT 14

Schließlich können Sie den **Kontakt des Füllstandssensors** wie folgt einstellen:

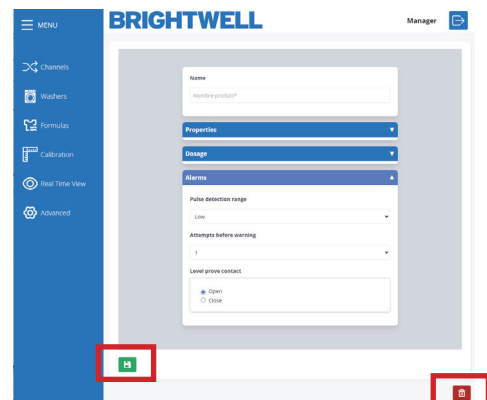
- Normalerweise geöffnet
- Normalerweise geschlossen

Hinweis: Standardprodukte von Brightwell sind Normalerweise geschlossen



SCHRITT 15

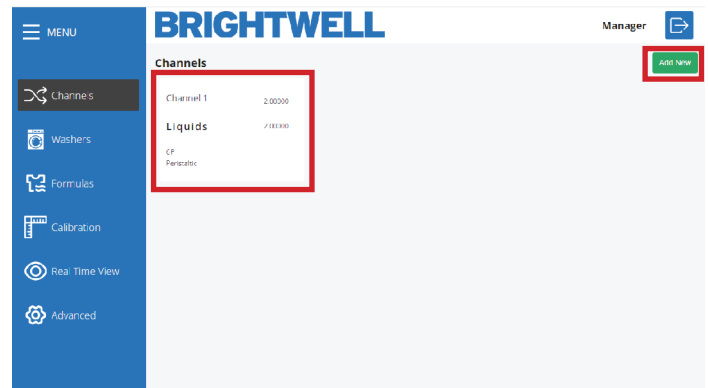
Tippen Sie unten links auf das Symbol **„Speichern“**, um die Details zu speichern und die Konfiguration abzuschließen. Sie können auch auf das Symbol **„Löschen“** tippen, um die Chemikalie zu löschen.



KANAL BEARBEITEN ODER NEUEN KANAL HINZUFÜGEN

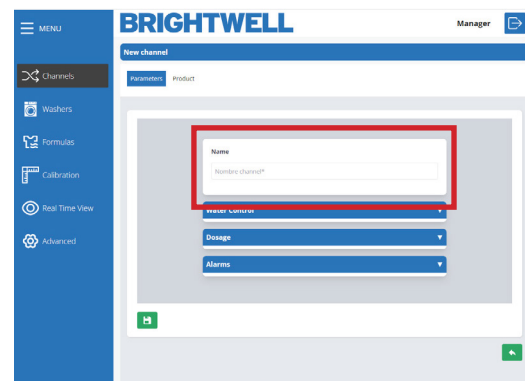
SCHRITT 1

Um einen bestehenden Sender zu bearbeiten, tippen Sie auf **das Symbol** in der Senderliste. Um Ihrer Multiplex-Konfiguration einen zusätzlichen Sender hinzuzufügen, tippen Sie oben rechts auf dem Bildschirm auf die Schaltfläche **“Neu hinzufügen”**.



SCHRITT 2

Sie können damit beginnen, den Namen Ihres neuen Kanals festzulegen.

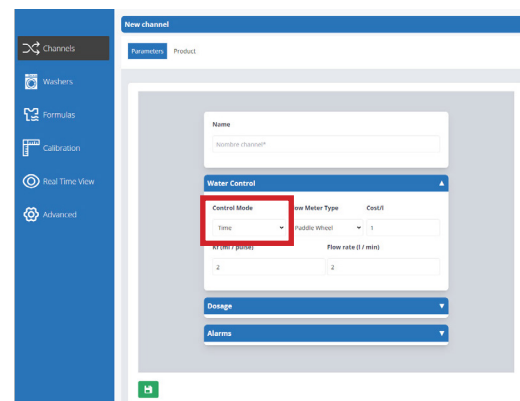


SCHRITT 3

Die letzte Einstellung in diesem Menü ist der Steuerungsmodus. Hier können Sie zwischen einem Stundenzähler und einem Durchflussmesser wählen.

***Wir empfehlen Ihnen, einen Durchflussmesser für Ihr Multiplex, da es eine präzise chemische Analyse gewährleistet.**

Lieferung an Ihre Maschinen. Diese Option ermöglicht.

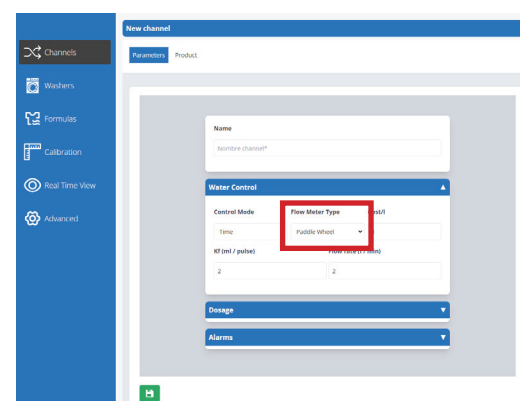


SCHRITT 4

Wählen Sie den geeigneten Durchflussmesser-Typ über das Dropdown-Menü aus nach unten;

- Paddel
- Ovale Zahnrad
- Thermisch

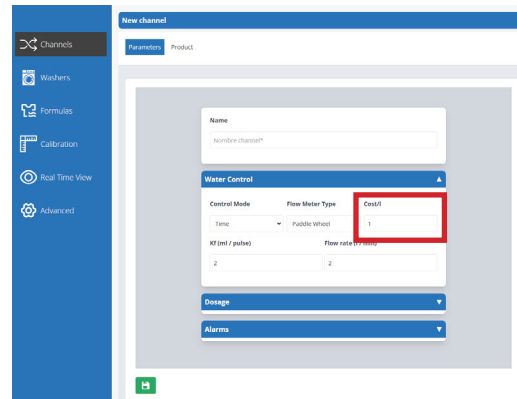
Hinweis: Ändern Sie diese Option nur, wenn Sie Ersetzen Sie den von Ihrem Lieferanten bereitgestellten Durchflussmesser.



KANAL BEARBEITEN ODER NEUEN KANAL HINZUFÜGEN

SCHRITT 5

Als nächstes kommt der Wert für die Wasserkosten für diesen Kanal.
Dies wird für Kostenberichte verwendet.

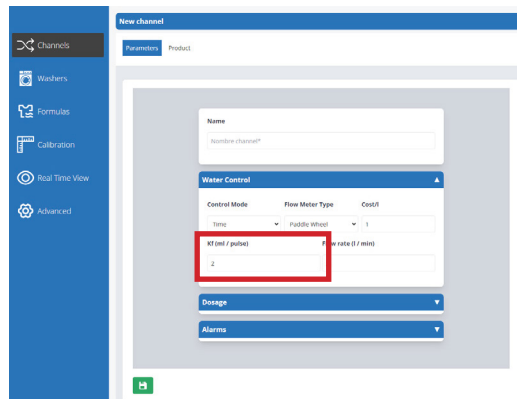


SCHRITT 6

Hier können Sie den Kf-Wert nach Ihren Bedürfnissen einstellen.

(Hinweis: Diese Werte werden generiert.
automatisch durch eine Kalibrierung des Geräts,
wie weiter unten in dieser Anleitung beschrieben:
- Kalibrierung durchführen.

*Wir raten dringend davon ab, die Werte manuell einzustellen.

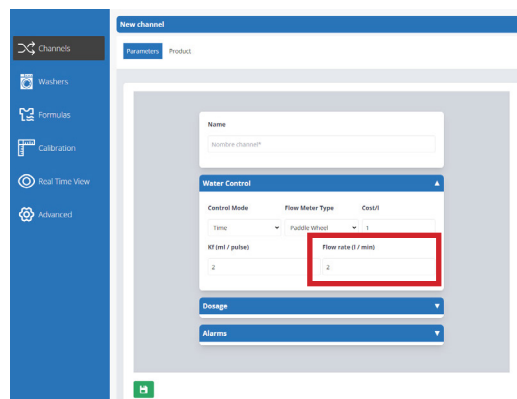


SCHRITT 7

Sie können nun den Durchflusswert für den Chemikalie hier.

(Hinweis: Diese Werte werden generiert.
automatisch durch eine Kalibrierung des Geräts,
wie weiter unten in dieser Anleitung beschrieben:
- Kalibrierung durchführen.

*Wir raten dringend davon ab, die Werte manuell einzustellen.



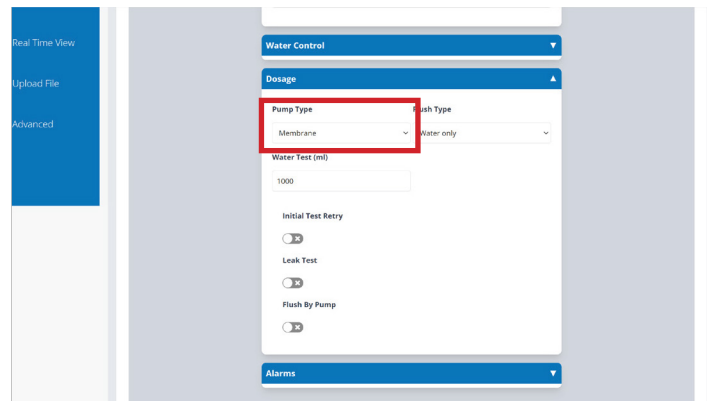
KANAL BEARBEITEN ODER NEUEN KANAL HINZUFÜGEN

SCHRITT 8

Wenn Sie anpassen müssen [Part des Schiedsrichters](#) oder Einheit anpassen müssen, können Sie im Dropdown-Menü zwischen folgenden Optionen wählen:

- Peristaltisch
- Motor
- Membran
- Pneumatisch
- Venturi

Die empfohlene Konfiguration für den Multiplex ist eine Wasser- oder Luftspülung mit einer Membran- oder Druckluftpumpe. (Je nach Standort)



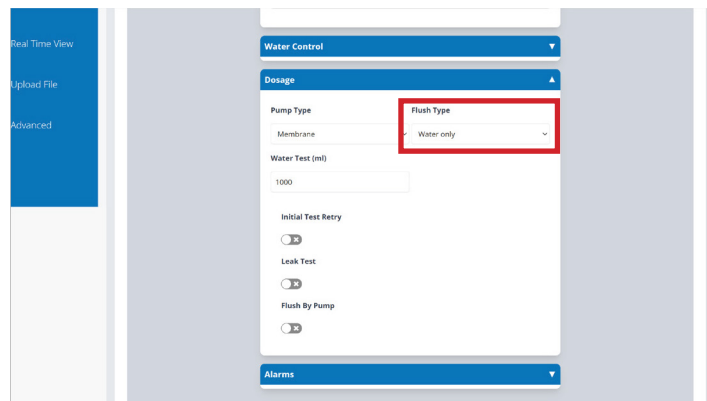
SCHRITT 9

Wenn Sie den [Bodenflächiger Typ](#) für den Kanal einstellen müssen, verwenden Sie dieses DropdownMenü, um zwischen folgenden Optionen zu wählen:

- Nein Spülen
- Nur Wasser
- Luft

Bei Installationen, bei denen der Abstand zwischen Verteiler und Gerät weniger als 40 Meter beträgt, wird die Verwendung von Wasser empfohlen. Bei mehr als 40 Metern empfehlen wir eine Luftspülung und einen Wassertest von mehr als 1000 ml, um Produktrückstände zu vermeiden.

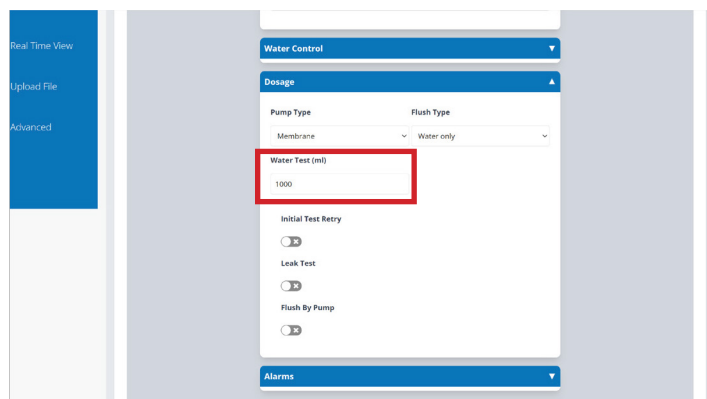
Die Verwendung ohne Spülung wird nur empfohlen, wenn Sie Chemikalien verwenden, die mit Wasser viskoser werden, oder wenn das Produkt direkt in die Waschmaschine gelangt.



SCHRITT 10

Anschließend können Sie die Volumen [Wassertest](#) e W für Ihren Kanal einstellen. **Der Mindestwert beträgt 700 ml, um einen korrekten Test und die Trennung der Chemikalien zu gewährleisten.**

Ein Wassertest wird durchgeführt, um zu überprüfen, ob die Mindestanforderungen erfüllt sind und das Produkt seinen Bestimmungsort erreicht. Ein Wassertest wird empfohlen, wenn Produkte mit hoher Viskosität oder hoher Oberflächenspannung durch den Kanal fließen

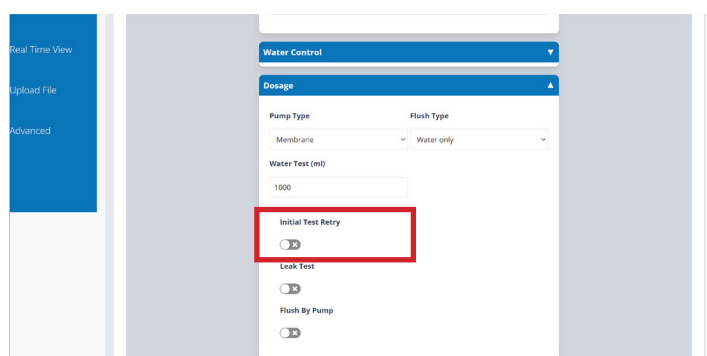


SCHRITT 11

Unten können Sie die Anzahl der Versuche festlegen, bevor ein Alarm ausgelöst wird.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein Durchflussmesser installiert ist. Sie verhindert, dass aufeinanderfolgende akustische Alarmer am Gerät ausgelöst werden, um die Lärmbelastung im Waschraum zu reduzieren.

Diese Funktion ist AUSSCHLIESSLICH für die Dosierung des Produkts und den Spültest mit Wasser vorgesehen.



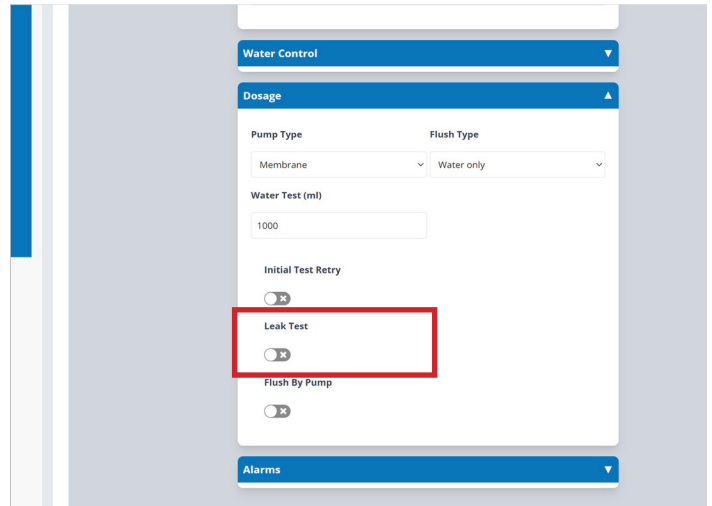
KANAL BEARBEITEN ODER NEUEN KANAL HINZUFÜGEN

SCHRITT 12

Aktivieren oder deaktivieren Sie anschließend die Option **“Dichtheitsprüfung”** (Impulserkennung) für den Kanal.

Mit einem Dichtigkeitstest kann sichergestellt werden, dass keines der Ventile des Geräts beschädigt ist, indem die Ventile geschlossen und mit Wasser beaufschlagt werden und anschließend am Durchflussmesser überprüft wird, ob Impulse erkannt werden. Es wird dringend empfohlen, diese Option zu aktivieren, aber in bestimmten Fällen kann es erforderlich sein, sie zu deaktivieren.

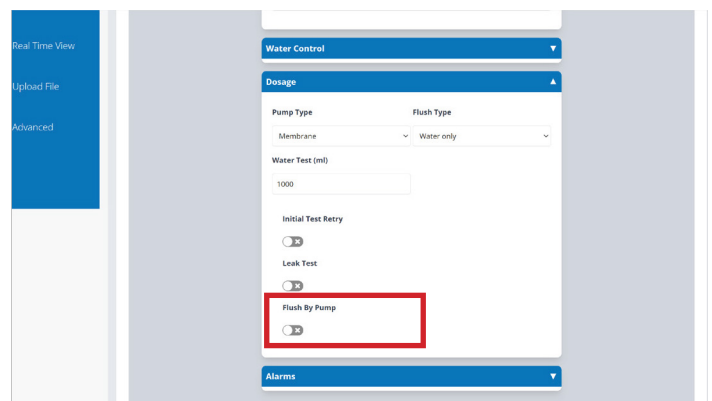
- Das Rohr ist weich und ermöglicht eine Ausdehnung oder Kompression
- Die Entfernung vom Rohr zum Verteiler ist größer
- Das Kanalprodukt wird direkt in den Verteiler



SCHRITT 13

Anschließend können Sie eine weitere Einstellung des **Rötung** vornehmen, indem Sie auswählen, ob Sie die Spülung nur mit einer Pumpe durchführen möchten oder nicht.

*Dies ist keine empfohlene Konfigurationsoption. Sie wird nur verwendet, wenn Sie keine Druckwasserzufuhr mit geregelterm Druck für Ihre Anlage haben. In diesem Fall empfehlen wir Ihnen den Kauf eines Druckbehälters, um den Wasserdruck zu stabilisieren und die Leistung und Zuverlässigkeit des Geräts zu gewährleisten.



SCHRITT 14

Am unteren Rand des Bildschirms sehen Sie die Alarme Parameter. Im ersten Feld können Sie den Pulse konfigurieren.

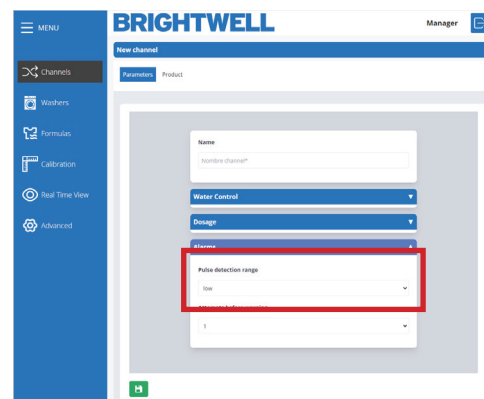
Erfassungsbereich. Sie können zwischen folgenden Optionen wählen:

- Gering (30 %)
- Mittel (50 %)
- Erhöht (70 %)
- Maximum (100 %)

Es handelt sich um die zusätzliche Zeit, die für den Durchflussmesser zur Ermittlung der richtigen Chemikalienmenge.

Eine ausführlichere Erklärung finden Sie weiter oben

[Impuls-Erfassungsbereich](#)



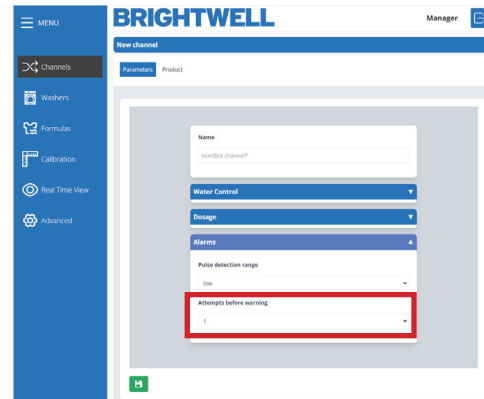
KANAL BEARBEITEN ODER NEUEN KANAL HINZUFÜGEN

SCHRITT 15

Unten können Sie die Anzahl der Versuche festlegen, bevor ein Alarm ausgelöst wird.

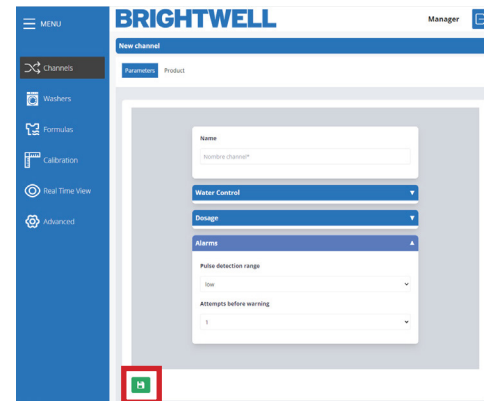
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein Durchflussmesser installiert ist. Sie verhindert, dass aufeinanderfolgende akustische Alarmer am Gerät ausgelöst werden, um die Lärmbelastung im Waschraum zu reduzieren.

Diese Funktion ist AUSSCHLIESSLICH für die Dosierung des Produkts und den Spültest mit Wasser vorgesehen. Sie betrifft nicht den anfänglichen Dichtheitstest.

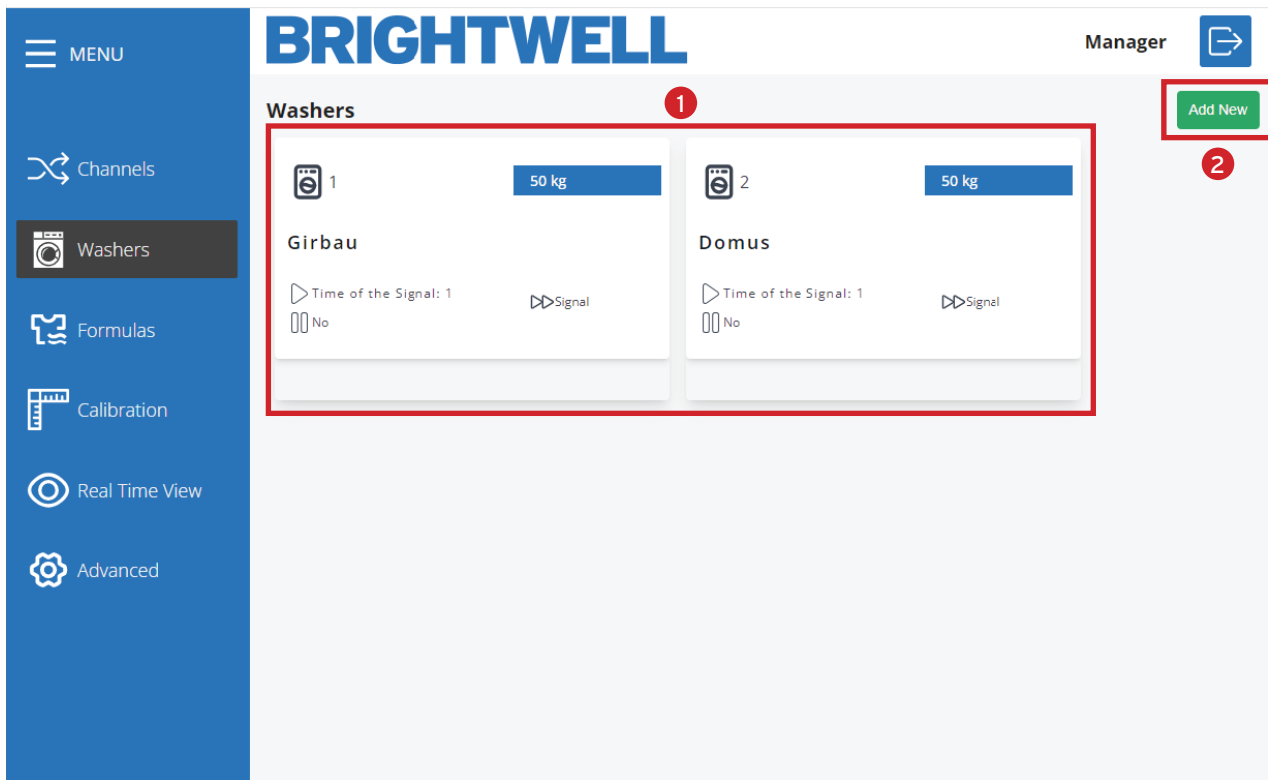


SCHRITT 16

Um Ihren neuen Sender und dessen Einstellungen zu speichern, tippen Sie auf das Symbol **“Speichern”** unten links auf dem Bildschirm.



WASCHMASCHINEN

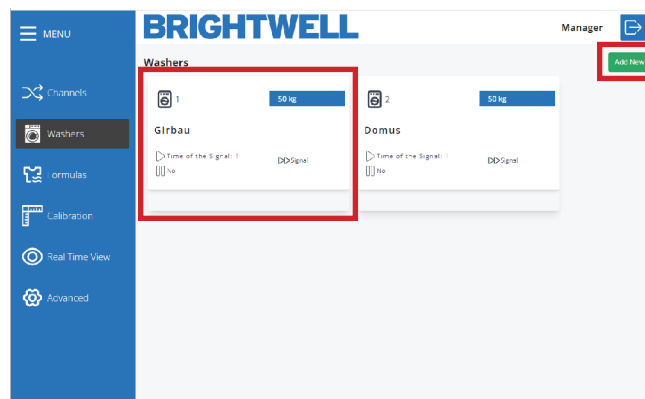


- 1 Die Nummer 1 entspricht den derzeit auf dem System installierten Scheiben, die Ihnen grundlegende Informationen zu den Maschinendetails liefern. Sie können auf eine davon klicken, um die Konfiguration und die Einstellungen zu öffnen.
- 2 Die Nummer 2 entspricht der seitlichen Navigationsleiste, in der alle Menüs angezeigt werden, mit denen Sie Ihr MultiplexGerät individuell anpassen können

BEARBEITEN ODER HINZUFÜGEN EINER NEUEN WASCHMASCHINE

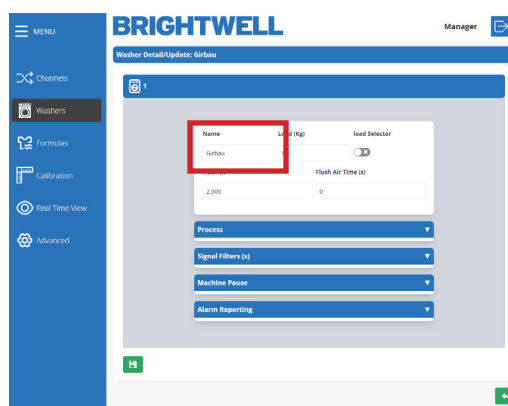
SCHRITT 1

Um eine vorhandene Unterlegscheibe zu bearbeiten, klicken Sie auf das Symbol in der Hauptregisterkarte "Washers" (Unterlegscheiben). Um eine neue Unterlegscheibe zu erstellen, klicken Sie oben rechts auf die Schaltfläche "Add New" (Neu hinzufügen).



SCHRITT 2

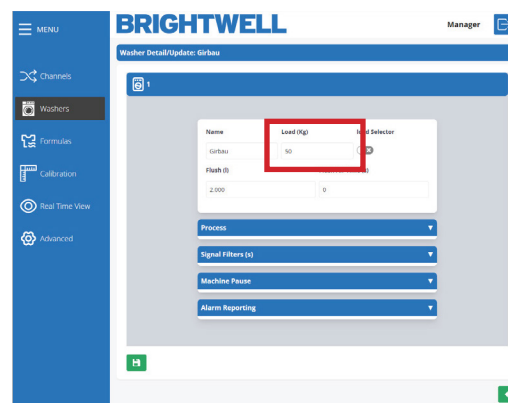
Im ersten Abschnitt können Sie den benutzerdefinierten Namen der Unterlegscheibe festlegen.



SCHRITT 3

Anschließend können Sie die **Gesamtbeladung in kg** für die **Waschmaschine** festlegen .

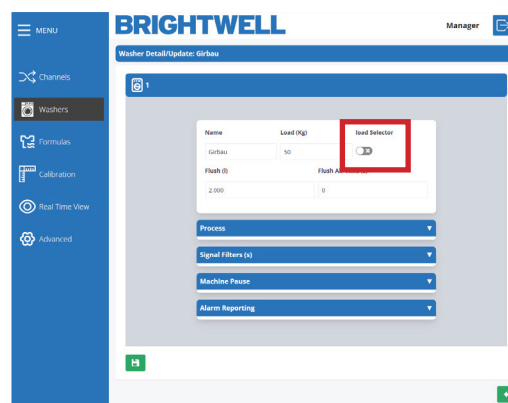
Dieses Feld ist für die Berechnung des Gesamtvolumens, das für die Beladung dosiert werden muss, unerlässlich



SCHRITT 4

Sie können nun die **Beladungsauswahl** für diese Waschmaschine aktivieren oder deaktivieren.

Für diese Einstellung muss eine Formel ausgewählt werden. Bitte wenden Sie sich daher an Brightwell, um diese Einstellung und gegebenenfalls die Ausrüstung zu besprechen



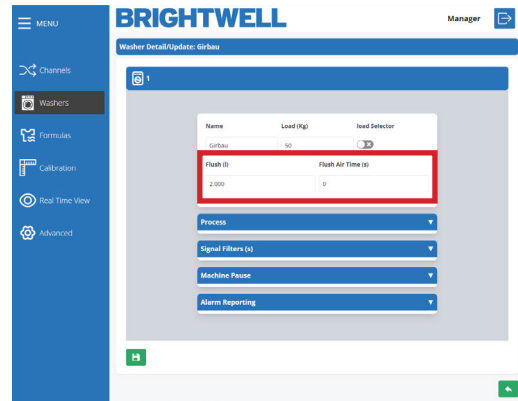
BEARBEITEN ODER HINZUFÜGEN EINER NEUEN WASCHMASCHINE

SCHRITT 5

Im nächsten Feld können Sie die erforderliche **Wassermenge (I)** einstellen.

Wenn Sie Luft verwenden Rötung, können Sie auch das Feld **Sendezeit (S)** darunter verwenden.

Dieser Wert muss genau sein, um einen korrekten Durchfluss der Chemikalie zu gewährleisten. Bitte überprüfen Sie visuell die Wassermenge, die erforderlich ist, um die Chemikalie vollständig in die Maschine einzuspritzen, da diese je nach Entfernung zum Spender variiert.

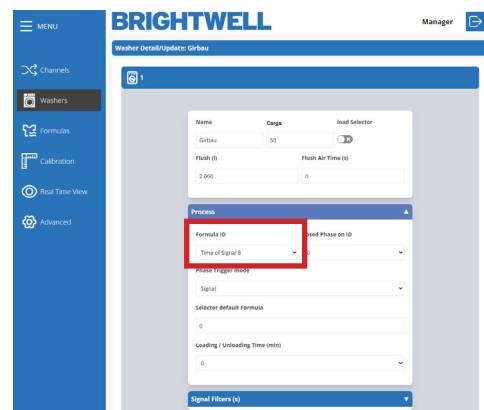


SCHRITT 6

In der Spalte „Dosing Process“ (Dosiervorgang) können Sie zunächst den Abschnitt „Formula ID“ (Formel-ID) definieren. Dies kann Folgendes sein:

- Wahlschalter
- Signalzeit 8
- Signaldauer 1+6
- Binär
- Kostenlos

Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt.



SIGNAL TIME 8

Diese Option wählt das Programm entsprechend den Intervallen von 5 Sekunden zwischen jeder Erhöhung des Signals 8 aus. Diese Einstellung wird für Geräte mit einer geringen Anzahl von Rezepten (1-20) empfohlen. Die Dauer entnehmen Sie bitte der.

Formel	Signal 8 Dauer	Formel	Signal 8 Dauer	Formel	Signal 8 Dauer	Formel	Signal 8 Dauer
1	5 s	5	25 s	9	45 s	13	65 s
2	10 s	6	30 s	10	50 s	14	70 s
3	15 s	7	35 s	11	55 s	15	75 s
4	20 s	8	40 s	12	60 s	16...	80 s...

BEARBEITEN ODER HINZUFÜGEN EINER NEUEN WASCHMASCHINE

SIGNAL TIME 1+6

Diese Option wählt das Programm entsprechend der Dauer aus, während der die Signale 1 und 6 gleichzeitig anliegen. Diese Einstellung wird für Geräte empfohlen, die über eine große Anzahl von auswählbaren Rezepten verfügen (20+). Die folgende

Formel	Signal 1 Dauer	Signal 6 Dauer	Formel	Signal 1 Dauer	Signal 6 Dauer	Formel	Signal 1 Dauer	Signal 6 Dauer	Formel	Signal 1 Dauer	Signal 6 Dauer
1	5 s	5 s	11	10 s	5 s	21	15 s	5 s	31	20 s	5 s
2	5 s	10 s	12	10 s	10 s	22	15 s	10 s	32	20 s	10 s
3	5 s	15 s	13	10 s	15 s	23	15 s	15 s	33	20 s	15 s
4	5 s	20 s	14	10 s	20 s	24	15 s	20 s	34	20 s	20 s
5	5 s	25 s	15	10 s	25 s	25	15 s	25 s	35	20 s	25 s
6	5 s	30 s	16	10 s	30 s	26	15 s	30 s	36	20 s	30 s
7	5 s	35 s	17	10 s	35 s	27	15 s	35 s	37	20 s	35 s
8	5 s	40 s	18	10 s	40 s	28	15 s	40 s	38	20 s	40 s
9	5 s	45 s	19	10 s	45 s	29	15 s	45 s	39	20 s	45 s
10	5 s	50 s	20	10 s	50 s	30	15 s	50 s	40	20 s	50 s

BINÄR IN

Diesem Modus wählt das Gerät ein Programm entsprechend den unten aufgeführten Signalkombinationen aus

Formel	8	7	6	5	4	3	2	1
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								
10								
11								
12								
13								
14								
15								
16								

Formel	8	7	6	5	4	3	2	1
17								
18								
19								
20								
21								
22								
23								
24								
25								
26								
27								
28								
29								
30								
31								
32								

Formel	8	7	6	5	4	3	2	1
33								
34								
35								
36								
37								
38								
39								
40								
41								
42								
43								
44								
45								
46								
47								
48								

IM FREIEN MODUS

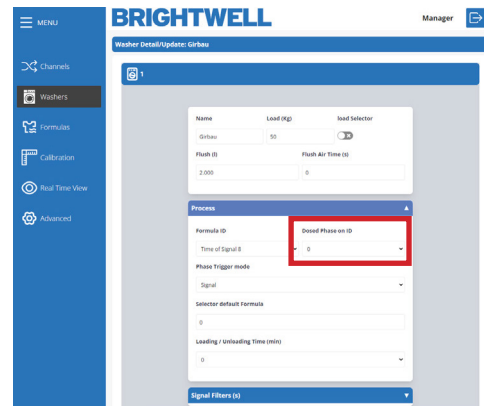
Können Benutzer eine personalisierte Liste mit FormelAuswahlen basierend auf den eingehenden Signalen erstellen. Diese werden AUSSCHLIESSLICH über das Webportal oder den Webserver definiert und können nicht in der Bildschirmkonfiguration festgelegt werden.

BEARBEITEN ODER HINZUFÜGEN EINER NEUEN WASCHMASCHINE

SCHRITT 7

Anschließend können Sie hier über das Dropdown-Menü die Identifikationsnummer der Dosierphase auswählen.

Damit können Sie den Zustand festlegen, in den sich das Gerät beim Empfang des ersten Signals versetzt. Wenn Sie diesen Parameter auf Phase 0 einstellen, beginnt das Gerät erst mit der Dosierung, wenn es ein Signal von der Waschmaschine erhalten hat. Wenn Sie diesen Parameter auf Phase 1 einstellen, beginnt das Gerät sofort mit der Dosierung, nachdem.

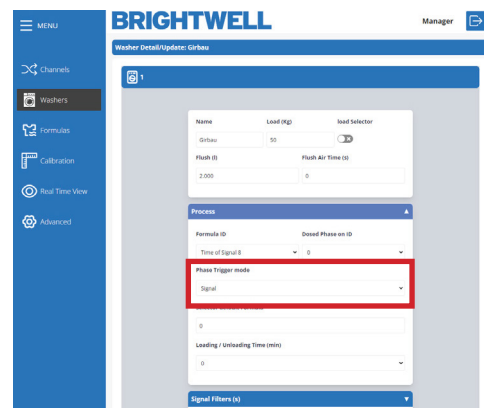


SCHRITT 8

Sie können nun zwischen der Phase Die Dosierung ist aktiviert, im **Signal** oder **Sequenzmodus**.

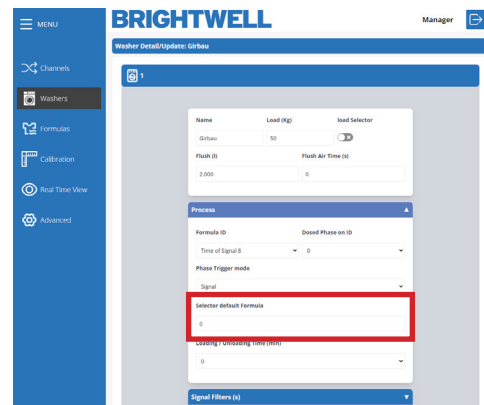
Der Signalmodus legt fest, dass die Maschine selbst ein Signal sendet, um die Phase zu identifizieren, in die sie eintritt.

Der Sequenzmodus ermöglicht es, sequenziell von einer Phase zur nächsten in einer logischen Reihenfolge zu wechseln.



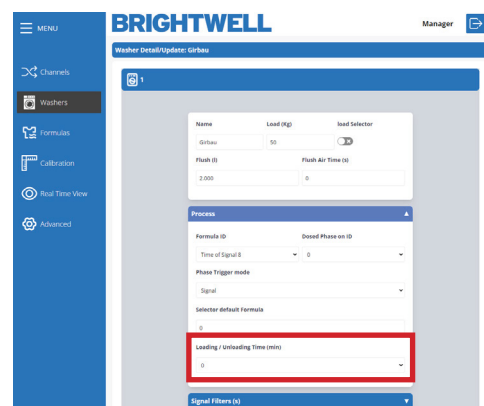
SCHRITT 9

Wenn Sie "Selector" ausgewählt haben, können Sie auch die Option "Standardformel-Auswahl" festlegen. Diese wird nach einem erfolgreichen Zyklus standardmäßig wiederhergestellt.



SCHRITT 10

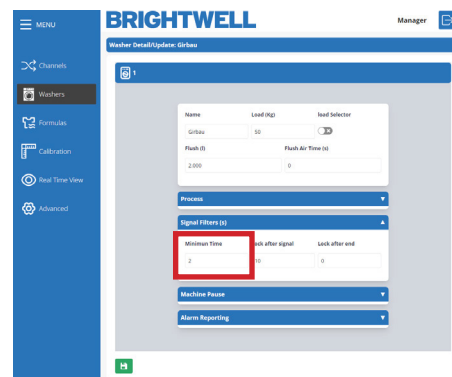
Schließlich können Sie die zum Be- und Entladen der Maschine erforderliche Zeit einstellen.



BEARBEITEN ODER HINZUFÜGEN EINER NEUEN WASCHMASCHINE

SCHRITT 11

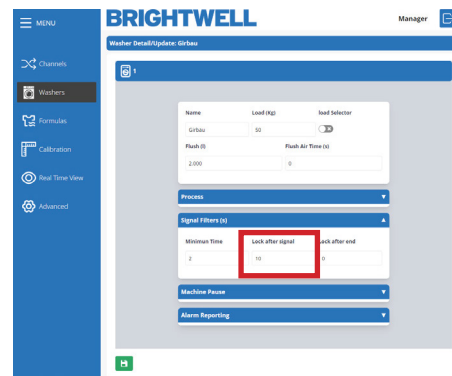
Im letzten Feld der Spalte "Signal Filters" (Signalfilter) können Sie die Riegel die Zeit einstellen, die das Gerät benötigt, um nach Abschluss des Resets neue Signale zu akzeptieren.



SCHRITT 12

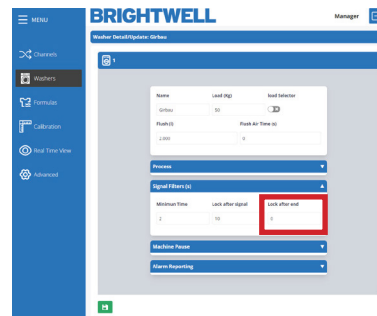
Anschließend können Sie einstellen, wie lange das Gerät nach Empfang eines gültigen Signals den Empfang von Signalen blockiert.

Diese Option verhindert, dass eventuelle "Rückpralleffekte" eines Signals mit Eingangssignalen verwechselt werden.



SCHRITT 13

In der Spalte "Signal Filters" (Signalfilter) können Sie im ersten Feld die Mindestdauer eines akzeptierten Signals einstellen. Dadurch wird verhindert, dass Geistersignale die Maschine auslösen.



SCHRITT 14

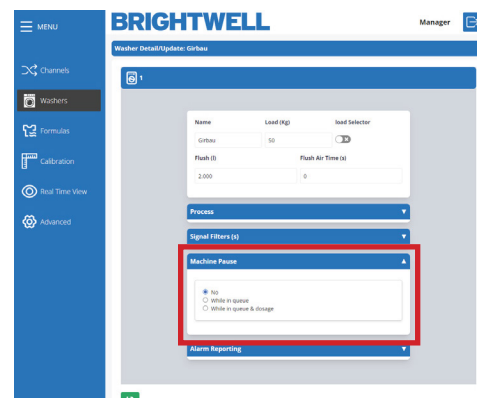
Die letzte Spalte entspricht dem Abschnitt **W.E Pause (Washer Extractor Pause, Schleuderpause)**.

Im ersten Feld können Sie die Aktivierung zwischen folgenden Optionen einstellen:

- Nein (deaktiviert)
- Warten auf
- Warten und Dosierung

Die Pausenfunktion des Geschirrspülers ermöglicht es, Maschinen „in die Warteschlange zu stellen“, wenn sie eine Zugabe von Chemikalien benötigen, während das Gerät beschäftigt ist.

Wenn eine Maschine „in Wartestellung“ ist, wird ihr Timer angehalten, damit der Spülgang bis zum Ende des Zyklus ordnungsgemäß ablaufen kann. Mit den oben genannten Optionen können Sie einstellen, wann der "Pause-Timer" wieder startet.

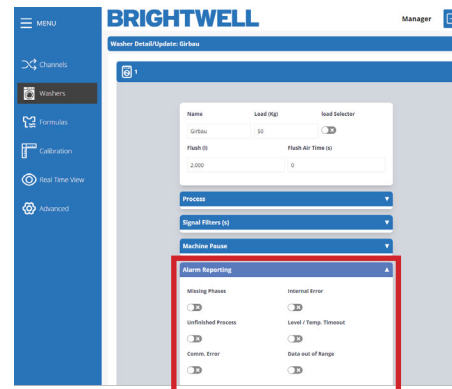


BEARBEITEN ODER HINZUFÜGEN EINER NEUEN WASCHMASCHINE

SCHRITT 15

Im letzten Abschnitt können Sie die Alarme Ihrer Waschmaschine aktivieren oder deaktivieren:

- Fehlende Phasen
- Interner Fehler
- Unvollständiger Prozess
- Füllstand/Temperatur. Wartezeit
- Kommunikationsfehler
- Daten außerhalb des Bereichs



FORMELN

BRIGHTWELL Manager

Formulas

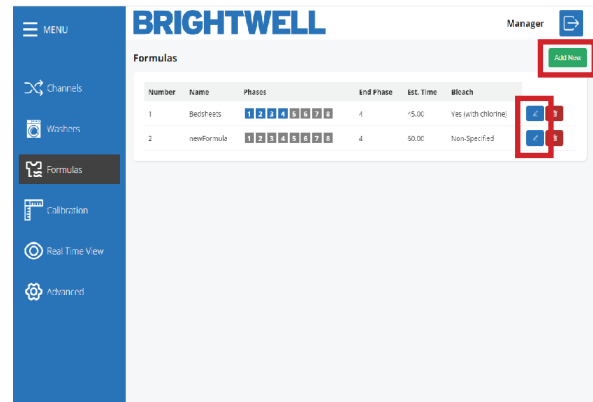
Number	Name	Phases	End Phase	Est. Time	Bleach
1	Bedsheets	1 2 3 4 5 6 7 8	4	45.00	Yes (with chlorine)
2	newFormula	1 2 3 4 5 6 7 8	4	60.00	Non-Specified

- 1 Die Nummer 1 entspricht der Schaltfläche "Hinzufügen", um eine neue Formel zu erstellen.
- 2 Die Nummer 2 zeigt die Phasen an, deren Konfigurationsdaten in der Formel definiert sind.
- 3 Die Nummer 3 entspricht der Schaltfläche "Bearbeiten", mit der Sie die Konfiguration einer bestehenden Formel ändern
- 4 Die Nummer 4 entspricht der Schaltfläche "Löschen", mit der Sie eine Formel löschen können.

FORMEL ÄNDERN ODER NEUE FORMEL HINZUFÜGEN

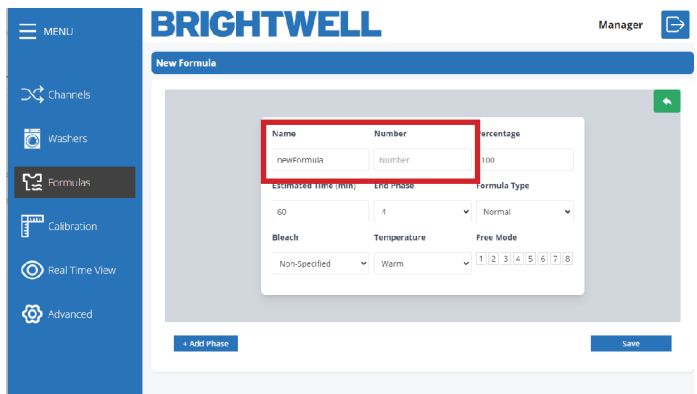
SCHRITT 1

Um eine bestehende Formel in Ihrem System zu bearbeiten, klicken Sie auf die Schaltfläche **„Bearbeiten“** auf der rechten Seite. Sie können auch auf das Symbol **„Neu hinzufügen“** oben rechts klicken, um eine neue Formel zu erstellen.



SCHRITT 2

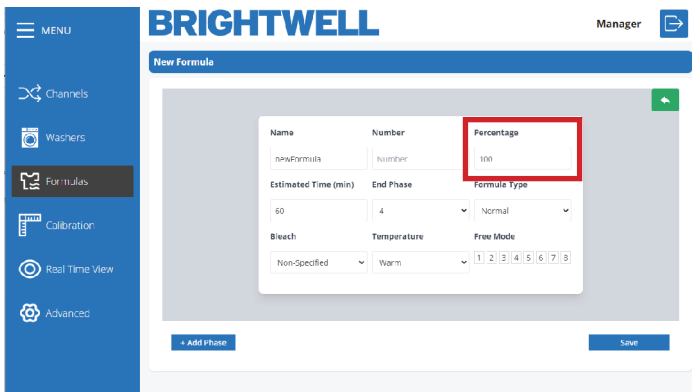
In den ersten beiden Feldern können Sie den **Namen** der Formel und die zugewiesene **Programmnummer** ändern.



SCHRITT 3

Anschließend können Sie den Prozentsatz für diese Formel anpassen.

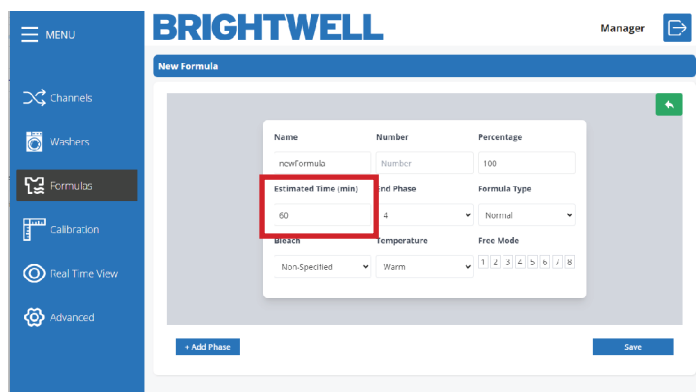
Dieser Parameter kann angepasst werden, um den Prozentsatz des für diese Formel abgegebenen Produkts zu reduzieren. Er kann verwendet werden, wenn die Dosierung auf einer Maschine unterschiedlicher Größe erfolgt usw.



SCHRITT 4

Anschließend können Sie den Wert **„Estimated Time (min)“** (Geschätzte Zeit (min)) für diese Formel anpassen.

(Geschätzte Zeit (min)) Dies ist eine ungefähre Schätzung der Zeit, die für die Ausführung der Formel benötigt wird.



FORMEL ÄNDERN ODER NEUE FORMEL HINZUFÜGEN

SCHRITT 5

Mithilfe des hier angezeigten Dropdown-Menüs können Sie die **Endphase für dieses Programm** festlegen.

Die Endphase bezeichnet die letzte Phase, in die die Waschmaschine eintreten muss, um einen vollständigen Zyklus für dieses Programm auszulösen.

The screenshot shows the 'New Formula' configuration interface. The 'End Phase' dropdown menu is highlighted with a red box, indicating the selection of '4'. Other visible fields include 'Name' (newFormula), 'Number' (Number), 'Percentage' (100), 'Estimated Time (min)' (60), 'Bleach' (Non-Specified), and 'Temperature' (Warm).

SCHRITT 6

Sie können nun die Art der Formel für die auswählen, die Sie erstellen möchten:

- Zart
- Normal
- Schwerer Boden
- Re-Process
- Entfernen Sie die
- Spülen/Schleudern
- Wiederherstellung
- Sonstige

Diese Daten dienen zu Informationszwecken. Sie sind nützlich, um vollständigere Statistiken zu erhalten.

The screenshot shows the 'New Formula' configuration interface. The 'Formula Type' dropdown menu is highlighted with a red box, indicating the selection of 'Normal'. Other visible fields include 'Name' (newFormula), 'Number' (Number), 'Percentage' (100), 'Estimated Time (min)' (60), 'End Phase' (4), 'Bleach' (Non-Specified), and 'Temperature' (Warm).

SCHRITT 7

Wenn Sie für diese Formel Bleichmittel zur Verfügung haben, können Sie es hier über das Dropdown-Menü auswählen:

- Nicht angegeben
- Kein Bleichmittel
- Ja (ohne Chlor)
- Ja (mit Chlor)

The screenshot shows the 'New Formula' configuration interface. The 'Bleach' dropdown menu is highlighted with a red box, indicating the selection of 'Non-Specified'. Other visible fields include 'Name' (newFormula), 'Number' (Number), 'Percentage' (100), 'Estimated Time (min)' (60), 'End Phase' (4), 'Formula Type' (Normal), and 'Temperature' (Warm).

SCHRITT 8

Sie können nun die gewünschte Temperatur für den Formel:

- Kälte
- Warm
- Heiß
- Hohe Temperatur

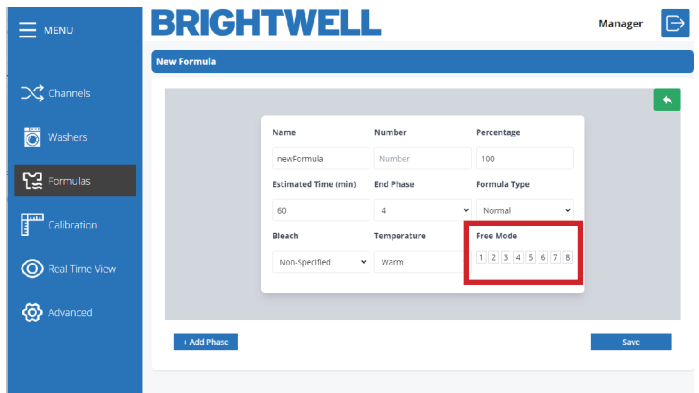
Diese Daten dienen nur zu Informationszwecken. Sie sind nützlich, um umfassendere Statistiken zu erhalten.

The screenshot shows the 'New Formula' configuration interface. The 'Temperature' dropdown menu is highlighted with a red box, indicating the selection of 'Warm'. Other visible fields include 'Name' (newFormula), 'Number' (Number), 'Percentage' (100), 'Estimated Time (min)' (60), 'End Phase' (4), 'Formula Type' (Normal), and 'Bleach' (Non-Specified).

FORMEL ÄNDERN ODER NEUE FORMEL HINZUFÜGEN

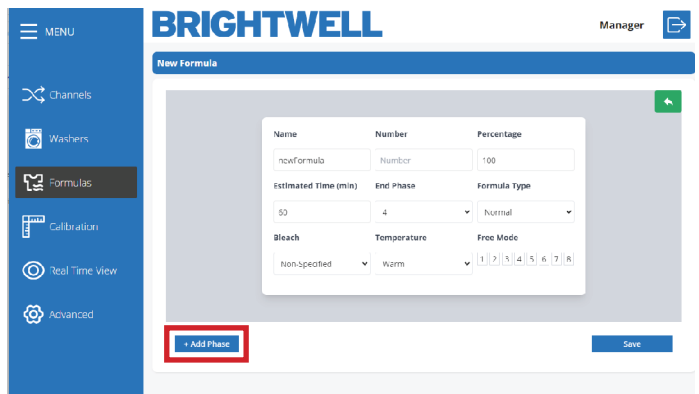
SCHRITT 9

Wenn Sie den freien Modus für Ihr Gerät verwenden, können Sie hier die Formeleingangssignale definieren.



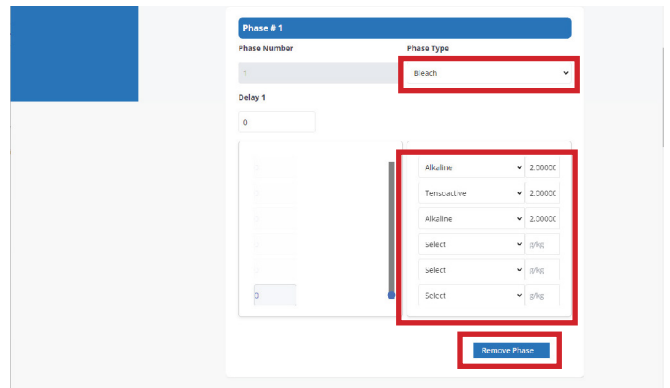
SCHRITT 10

Nachdem Sie nun die grundlegenden Informationen für die Formel eingegeben haben, müssen Sie die Phasen konfigurieren. Tippen Sie unten links auf "Phase hinzufügen".



SCHRITT 11

Auf dem Bildschirm "Phase hinzufügen" können Sie die Liefermengen der Produkte für jede Phase anpassen. Über das Dropdown-Menü können Sie die Dosierphase auswählen. Die von Ihnen ausgewählten Produkte werden darunter aufgelistet. Sie können Werte nach Bedarf hinzufügen, löschen oder anpassen. Sie können die Phase auch vollständig löschen, indem Sie die Funktion "Phase löschen" verwenden.

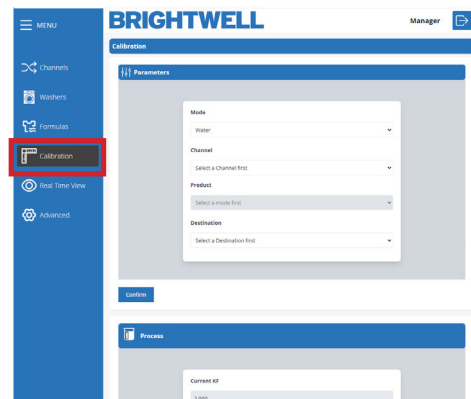


DURCHFÜHRUNG EINER KALIBRIERUNG MIT DEM KONFIGURATIONSTOOL

SCHRITT 1

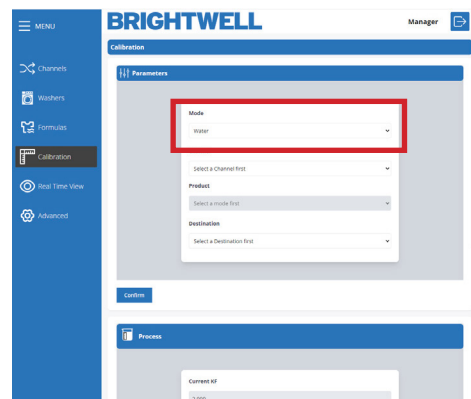
Um eine Kalibrierung auf Ihrem Multiplex-Gerät zu starten, tippen Sie auf das Symbol **“Kalibrierung”** im Seitenmenü, das sich hier befindet.

Hinweis: Sie können eine Kalibrierung **NUR** über den Webserver starten.



SCHRITT 2

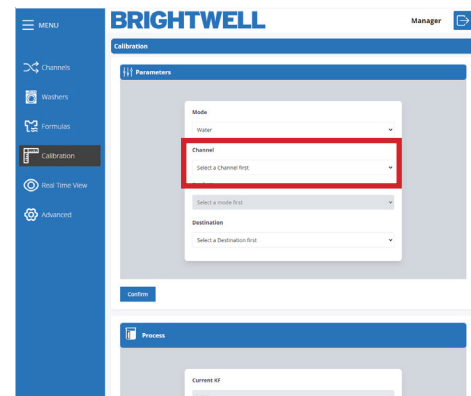
Bevor Sie mit der Kalibrierung Ihres Geräts fortfahren, müssen Sie die Details zu diesem Kanal bestätigen. Zunächst müssen Sie den Modus auswählen. Dies kann der Modus **“Wasser”** oder **“Produkt”** sein.



SCHRITT 3

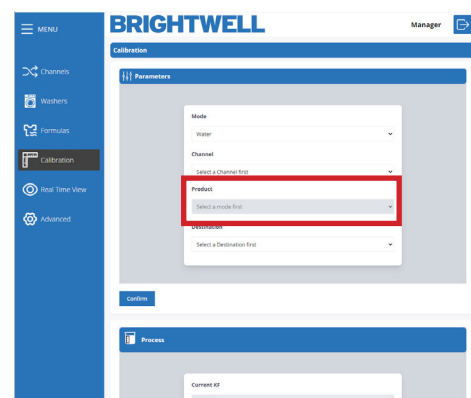
Sie müssen nun den Kanal auswählen, den Sie kalibrieren möchten. Wenn Sie über einen Messbehälter verfügen, verwenden Sie diesen. Andernfalls können Sie entweder einen leeren Auslass verwenden oder den Schlauch vom aktuellen Produktauslass entfernen und das Produkt mit einem Messgerät auffangen.

Beachten Sie beim Entfernen von Schläuchen alle chemischen Sicherheitshinweise.



SCHRITT 4

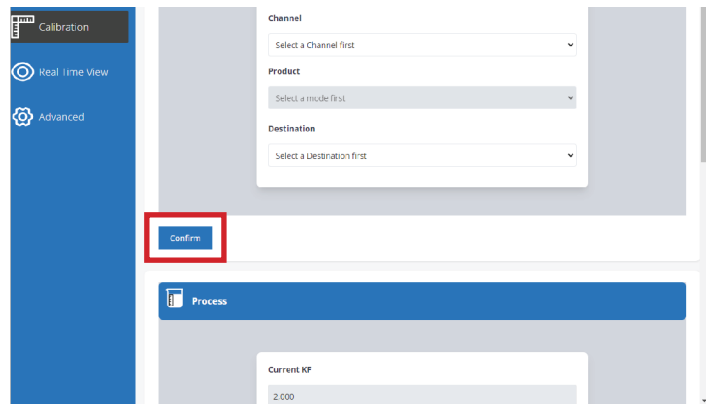
Wenn Sie **“Produkt”** ausgewählt haben, können Sie es über das Dropdown-Menü auswählen



DURCHFÜHRUNG EINER KALIBRIERUNG MIT DEM KONFIGURATIONSTOOL

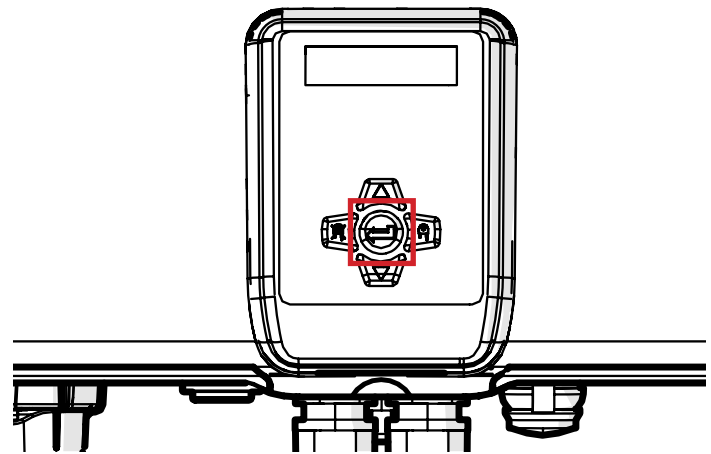
SCHRITT 5

Nachdem Sie die Einstellungen bestätigt haben, drücken Sie die Taste **“Bestätigen“**, um die Kalibrierung zu starten. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie über eine Messflasche oder einen geeigneten Behälter verfügen, um den ausfließenden Durchfluss aufzufangen und die Kalibrierung durchführen zu können.



SCHRITT 6

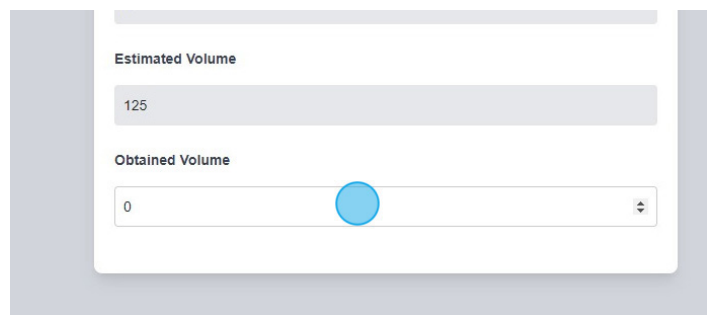
Nachdem das Gerät nun für die Kalibrierung bereit ist, gehen Sie zu Ihrem Gerät und drücken Sie die Kalibrierungstaste (**Kalibrierung**) und halten Sie sie gedrückt. Die Kalibrierung beginnt.



SCHRITT 7

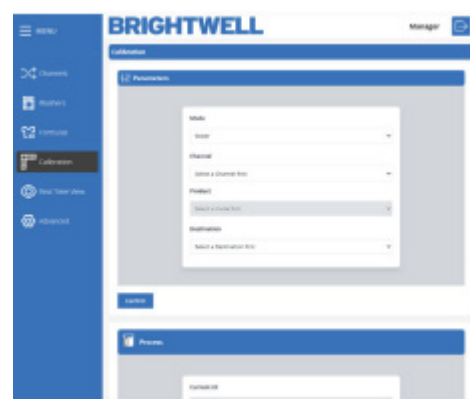
Überprüfen Sie nach Abschluss der Kalibrierung das abgegebene Flüssigkeitsvolumen und geben Sie die Werte in die Registerkarte **“Erreichtes Volumen“** ein. Drücken Sie die Taste **“Bestätigen“**, um diese Parameter zu speichern.

Das Gerät generiert dann automatisch den neuen **Durchfluss** und die **neue Konstante Kf** für das Gerät. Legen Sie diese Werte in den entsprechenden Abschnitten fest.



SCHRITT 8

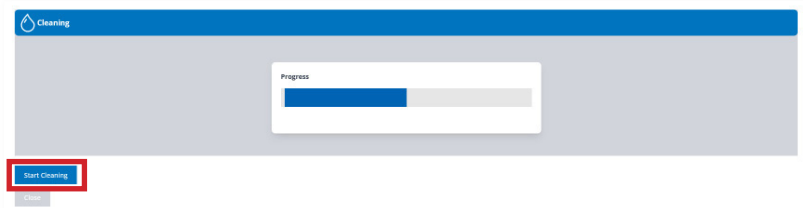
Nach der Kalibrierung des Produkts müssen Sie es mit Wasser spülen, bevor Sie das Gerät weiter verwenden können. Befolgen Sie das gleiche Verfahren wie zuvor beschrieben, indem Sie **“Wasser“** auswählen.



EINE REINIGUNGSSPÜLUNG DURCHFÜHREN

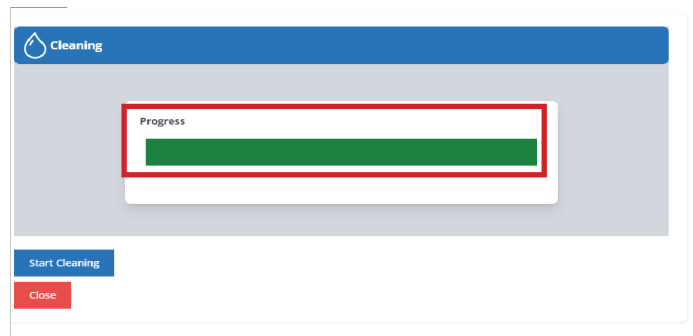
SCHRITT 1

Nach der Kalibrierung mit dem Produkt **MÜSSEN SIE** einen Reinigungszyklus starten, um alle Chemikalien aus dem Kanal zu entfernen. Dies wird automatisch angezeigt, sobald Sie den **erhaltenen Wert** in das Feld eingegeben haben. Drücken Sie die Taste (Kanalreinigung), um den Vorgang zu starten.



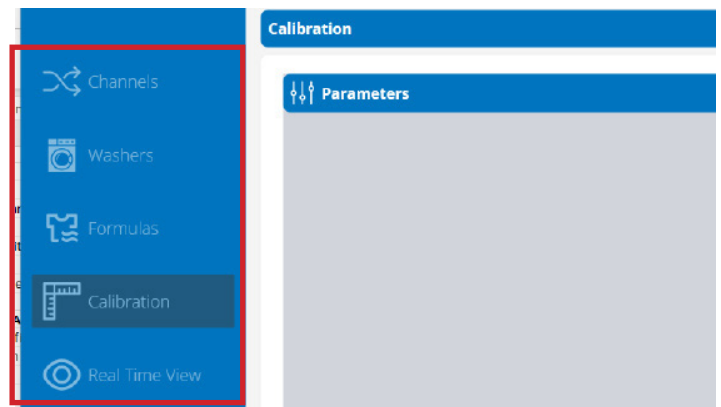
SCHRITT 2

Sobald der Reinigungszyklus abgeschlossen ist, wird der Fortschrittsbalken grün.



SCHRITT 3

Hinweis: Während des Reinigungszyklus können Sie den Bildschirm nicht verlassen, und alle Navigationsoptionen sind deaktiviert.



ECHTZEITANSICHT

BRIGHTWELL Manager

Real Time View

Number	KG	Formula Num.	Formula Name	Washer Customer	Phase Status	Finish	Pause
1	50.00	1	Bedsheets	0	Washing Rinsing Spinning Drying		
2	0.00	0		0			

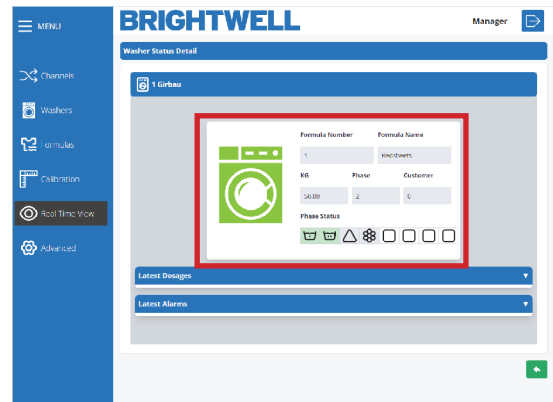
- 1 Die Nummer 1 ist das Echtzeit-Dashboard der Maschine.
- 2 Die Nummer 2 öffnet den Bildschirm mit detaillierten Informationen zur Maschine.

ECHTZEITANSICHT

SCHRITT 1

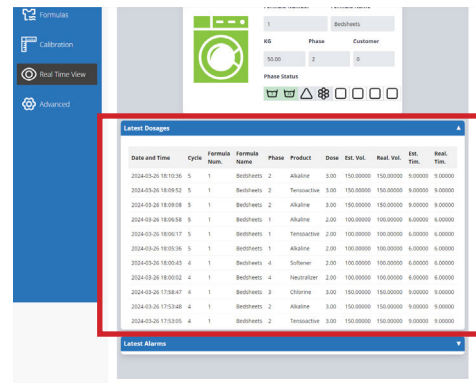
Wenn Sie die Ansicht auf einen einzelnen Rechner vergrößern, können Sie detailliertere Informationen zum Status anzeigen. Auf dem Hauptbildschirm wird Folgendes angezeigt:

- Formelnummer
- Name der Formel
- KG
- Phase
- Kunde



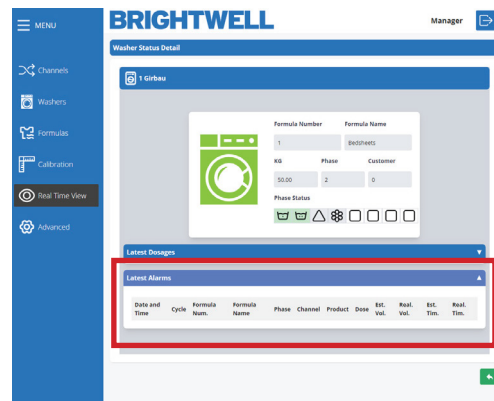
SCHRITT 2

Wenn Sie die Registerkarte "Letzte Dosen" vergrößern, werden detailliertere Informationen mit Zeitstempeln angezeigt.



SCHRITT 3

Sie haben auch die Möglichkeit, alle Informationen zu Alarmen auf der Brightwell-Seite anzuzeigen. Anzeige aller Probleme, die bei der letzten Sitzung mit dem Gerät aufgetreten sind.



ERWEITERTE EINSTELLUNGEN

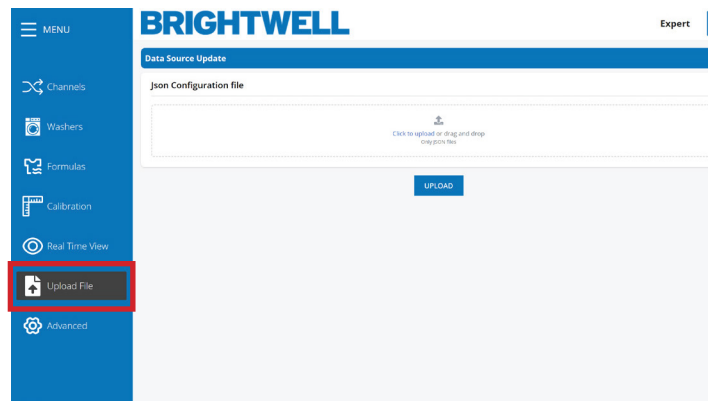
The screenshot shows the 'Advanced' settings page in the BRIGHTWELL Manager. The left sidebar contains a 'MENU' with options: Channels, Washers, Formulas, Calibration, Real Time View, and Advanced (highlighted). The main content area is titled 'Advanced' and contains two sections: 'Connections' and 'Parameters'. The 'Connections' section has a 'Network ID' dropdown menu (set to 'MiRedWiFi1') and a 'Password' text field. The 'Parameters' section has a 'Metric Units' dropdown menu (set to 'Metric') and a 'Language' text field (set to 'Not used'). A green 'Save' icon is located at the bottom left of the settings area. Red circles with numbers 1, 2, and 3 highlight the 'Network ID' dropdown, the 'Metric Units' dropdown, and the 'Save' icon respectively.

- 1 Mit Nummer 1 können Sie die aktuellen WLAN-Einstellungen ändern. Verwenden Sie das Dropdown-Menü, um die Netzwerkennung zu ändern, und das Textfeld, um das Passwort zu ändern.
- 2 Die Zahl 2 steht für die Einheiten und Sprachparameter des Geräts. Sie können diese nach Ihren Bedürfnissen einstellen.
- 3 Die Nummer 3 entspricht dem Symbol „Speichern“. Verwenden Sie diese Funktion, um alle Einstellungen zu speichern, die Sie im obigen Menü geändert haben.

ERSTMALIGES HERUNTERLADEN VON JSON-DATEI

SCHRITT 1

Um JSON-Dateien über das Konfigurationstool zum ersten Mal auf Ihr Gerät herunterzuladen, müssen Sie ALLE JSON-Dateien vom Portal herunterladen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **Datenübertragung JSON-Datei registrieren**. Um das Menü für die Datenübertragung aufzurufen, tippen Sie auf die **Schaltfläche Datei hochladen**.



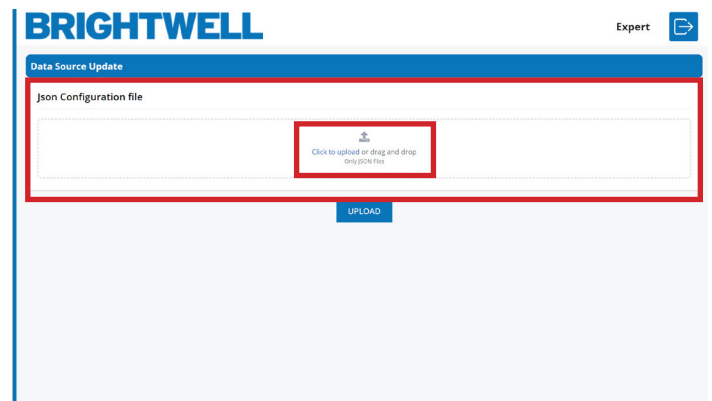
SCHRITT 2

Sie müssen die Dateien in der folgenden Reihenfolge herunterladen:

- Benutzer
- Website
- Kanal
- Produkte
- Unterlegscheiben
- Formeln

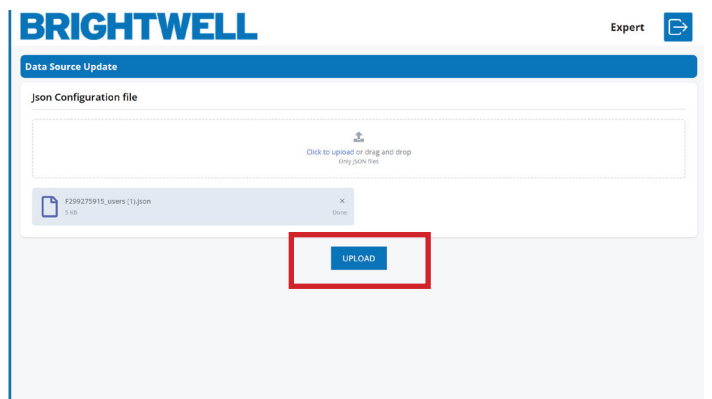
Ziehen Sie Ihre JSON-Datei * in den Upload-Bereich oder klicken Sie auf **„Zum Hochladen anklicken“** und wählen Sie sie von Ihrem Computer aus.

* (Diese Dateien werden über das Portal generiert. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt



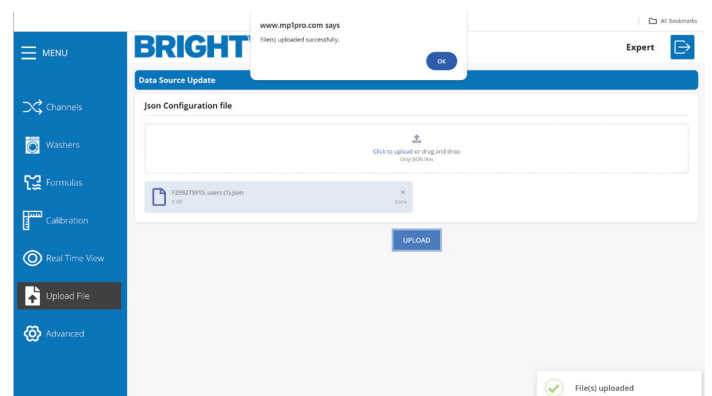
SCHRITT 3

Klicken Sie auf die Schaltfläche **„Upload“** (Hochladen), um dies auf Ihr Gerät herunterzuladen.



STEP 4

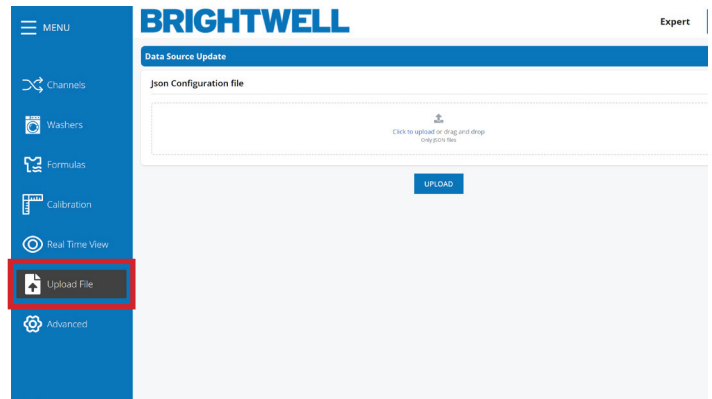
Wenn der Vorgang erfolgreich war, erhalten Sie die folgende Bestätigungsmeldung.



ÄNDERUNGEN MIT HILFE EINER EINZIGEN JSON-DATEI VORNEHMEN

SCHRITT 1

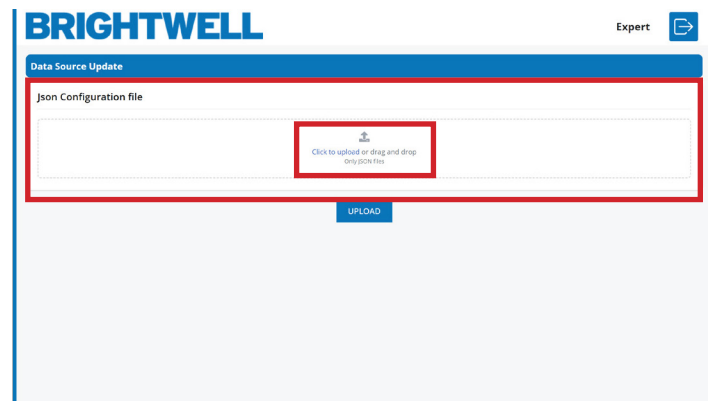
Um zum Menü für die Datenübertragung zu gelangen, drücken Sie die Taste **“Upload File”** (Datei hochladen).



SCHRITT 2

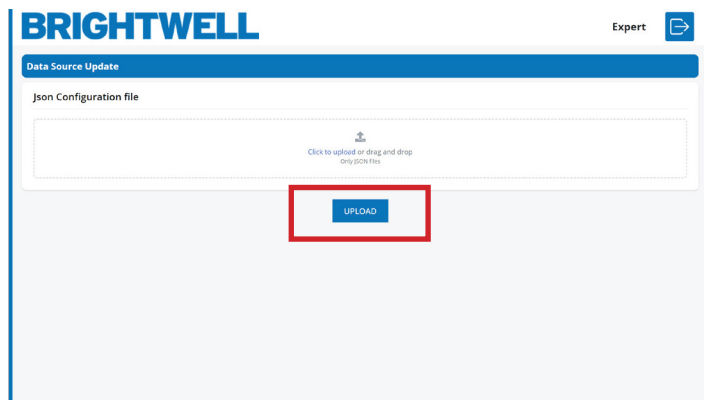
Ziehen Sie Ihre individuelle JSON-Datei * in den Upload-Bereich oder klicken Sie auf **“Zum Hochladen hier klicken”** und wählen Sie die Datei auf Ihrem Computer aus.

*(Diese Datei wird über das Portal generiert. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **“Datenübertragung - Speichern einer JSON-Datei”** im Portalhandbuch).



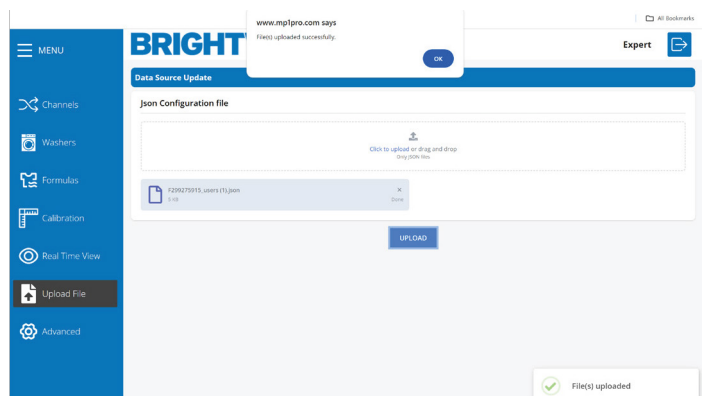
SCHRITT 3

Klicken Sie auf die Schaltfläche **“Upload”** (Hochladen), um dies auf Ihr Gerät herunterzuladen.



SCHRITT 4

Wenn der Vorgang erfolgreich war, erhalten Sie die folgende Bestätigungsmeldung.



BRIGHTWELL

T +49 (0)6252 699 89 30 **E** info@brightwell.de **W** brightwell.de
Rhönstraße 2 64646 Heppenheim, DEUTSCHLAND